Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 124

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 124 Bern, Donnerstag 31. Mai 1951 — 69. Jahrgang — 69me année — Berne, jeudi 31 mai 1951 **No 124**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est dono prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 137764—137785.
Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie. Demande concernant le contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie. Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria.
Sekar AG., Zürich.
Azeta SA., Chiasso.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Benzin-Preissenkung. Baisse de l'essence. Ribasso del prezzo della benzina.
Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle - Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix - Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
No 453 A/51: Höchstpreise für Aethylbenzin und Reinbenzin. — Prix maximums de la benzine éthylée et de l'essence pure. — Prezzi massimi delle miscele di benzina e della benzina pura non etilata.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Konkurs- und Nachlass-Statistik. Statistique des faillites et concordats.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 23268 vom 20. September 1947 auf Frau Frieda Meier geb. Müller, geb. 1902, in Zürich, Zurlindenstrasse 230, als Gläubigerin, und auf die Aargauische Kantonalbank Baden, als Schuldnerin, lautend.

An den allfälligen Inhaber dieses Sparheftes ergeht hiermit die Aufforderung, dasselbe binnen Jahresfrist, d. h. bis 2. Juni 1952, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 322³)

Baden, den 29. Mai 1951. **Bezirksgericht.**

Der unbekannte Inhaber des nachstehenden Schuldbriefes: Schuldbrief von Fr. 9000, datiert den 25. Juni 1917, im 1. Rang, zugunsten der Thurgauischen Kantonalbank Kreuzlingen, lastend auf der Liegenschaft des verstorbenen Johann Rehfuss, geb. 1862, Grundbuch Bottighofen Kat. Nr. 69 und Grundbuch Kreuzlingen-Ost E. Bl. 212.

Ursprünglicher Schuldner Wwe. Frieda Rimli, Bottighofen, wird hiemit aufgefordert, diesen Titel innert der Frist eines Jahres beim Gerichtspräsidium Kreuzlingen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Kreuzlingen, 28. Mai 1951. (W 318²)

Gerichtspräsidium Kreuzlingen:
Dr. Erich Böckli.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 9. Februar 1917, mit einer Pfandsumme von Fr. 2900, lastend im zweiten Rang auf dem Grundstück Nr. 397 Gemeinde Meiringen, umfassend Wohnhaus mit Scheune, unter Nr. 824, für Fr. 14 700 versichert, mit 1,98 Aren Platz, in Hausen, Eigentum des Werner Huggler, Magaziner, in Meiringen.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist wird der Titel kraftlos erklärt. (W 310¹)

Meiringen, den 24. Mai 1951.

Der Gerichtspräsident von Oberhasli: Schmidhauser.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 24. März 1933 im Betrage von Fr. 5000, lastend im I. Rang auf Grundbuch Solothurn Nr. 793, auf den Inhaber lautend, wird hiermit aufgefordert, den Schuldtitel innert einer Frist von einem Jahr, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (W 321³)

Solothurn, den 29. Mai 1951.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Kurt.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten (abbezahlten) Schuldbriefes von Fr. 23 000, datiert 29. September 1927, lastend im zweiten Rang auf der Liegenschaft der Erben des am 3. Februar 1941 verstorbenen Viktor Reichenbach, Stationsstrasse, in Pfungen (letztbekannte Gläubigerin: Schweizerische Volksbank, Filiale Winterthur), Grundprotokoll Winterthur-Wülflingen, Bd. 10, S. 244/5, oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 2³/52)

Winterthur, den 29. Mai 1951.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Dans son audience du 28 mai 1951, le président du Tribunal de la Sarine a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler la police d'assurance-vie No VIII 1.076540, de 3026 fr., d'une durée de 30 ans, dès le 17 août 1940 de la Société suisse d'assurances générales sur la vie humaine, à Zurich, au nom de Hans Röthlisberger, à Fribourg.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de cette police d'avoir à la produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 317²)

Fribourg, le 28 mai 1951. **Le président:** X. Neuhaus.

Nous, président du Tribunal du district, de et à Porrentruy, ordonnons au détenteur éventuel de la cédule hypothécaire au nom du propriétaire, au montant de 6000 fr., inscrite les 24 novembre 1933 à série Ig 7253 et 6 mai 1936 à série IV, fol. 3150, au profit de M. Jean Lerch, cultivateur, à Alle, de produire ce titre à notre greffe dans un délai d'une année à partir de la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 313¹)

Porrentruy, 25 mai 1951. **Le président du Tribunal:** Jobé.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die Inhaber-Obligation Nr. 21604 der Hypothekarbank Lenzburg wird hiermit als kraftlos erklärt. (W 323)

Lenzburg, den 31. Mai 1951. **Das Bezirksgericht.**

Der Schuldbrief vom 28. Juni 1921 von Fr. 2000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 2760, lautend auf Ersparniskasse Olten als Gläubigerin und Plüss Oswald, Gottliebs sel., 1883, von Vordemwald, pens. Zugführer, in Olten, als Schuldner, ist kraftlos erklärt. (W 320)

Olten, den 29. Mai 1951.

Der Amtsgerichtsstatthalter von Olten-Gösgen:
Dr. Alfred Rötheli.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Katadyn A. G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 117 vom 23. Mai 1951, Seite 1236), Beteiligung an andern Unternehmungen usw. Das letzte Zitat lautet SHAB Nr. 250 vom 25. Oktober 1950, Seite 2716.

19. Mai 1951.

Bibliothek Harder G. m. b. H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Mai 1951 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Betrieb einer Leih-Bibliothek und Buchhandlung in Zürich. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind August Harder, von Buch (Thurgau), in Thalwil, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. jur. Walter Schoch, von Herisau, in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt vom Gesellschafter August Harder seine bisher nicht im Handelsregister eingetragene Bibliothek in Zürich 3 mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. April 1951, nach der die Aktiven Fr. 22 150 und die Passiven Fr. 2150 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 20 000, der voll auf das Stammkapital in Anrechnung gebracht wird. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter August Harder. Geschäftslokal: Birmensdorferstrasse 222 in Zürich 3.

25. Mai 1951.

ARTEMIS Verlags-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1951, Seite 490), Verlag von Werken der Literatur usw. Zum Sekretär des Verwaltungsrates — diesem jedoch nicht angehörend — ist ernannt worden Hans Hunsperger, von Wynigen (Bern), in Zürich; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1951. Maschinen, Werkzeuge usw.

E. Kaiser, Werkzeuge, in Zürich (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1951, Seite 390). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel mit Maschinen und Werkzeugen sowie Auto- und Motorradzubehör. Die Firma wird abgeändert auf E. Kaiser. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 4. Neues Geschäftslokal: Feldstrasse 55.

25. Mai 1951.

Kemp A. G., Metallwaren-, Apparate- & Maschinenfabrik, in Wetzikon (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1950, Seite 55). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Georg Weilenmann jun., von Winterthur, in Wetzikon.

25. Mai 1951. Liegenschaften.

A. Ginesta, in Küsnacht (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1946, Seite 1486), Liegenschaften usw. Neues Geschäftslokal: Limbergstrasse 10.

25. Mai 1951.

Paul Sussmann, Prinzess-Keramik, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Sussmann, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 8. Vertretung der Firma «Prinzess-Keramik, Otto Maria Weinzinger», in Wien, in Keramik. Gartenstrasse 15.

25. Mai 1951. Kunststoffartikel.
F. Brunner, in Zürich (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1950, Seite 274), Kunststoffartikel. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

25. Mai 1951. Waren aller Art.
Erwin Heiniger, in Horgen (SHAB. Nr. 66 vom 18. März 1944, Seite 651), Vertretungen in Waren aller Art. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters vom 26. November 1946 der Konkurs eröffnet worden. Nach Durchführung des Konkurses ist das Verfahren mit Verfügung des Konkursrichters vom 21. Mai 1947 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

25. Mai 1951.
Phaidon, Aktiengesellschaft für den Vertrieb von Werken der Kunst und Literatur, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1950, Seite 2113). Die Generalversammlung vom 18. April 1951 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 150 000, zerfallend in 300 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Die Gesellschaft hat die im Verzeichnis zum Apportvertrag vom 18. April 1951 aufgeführten Verlagsrechte zum Preise von Fr. 100 000 erworben, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht worden ist.

25. Mai 1951. Waren aller Art, Lebensmittel.
W. Weddel & Co., Limited, London, Branch Office Zurich, in Zürich. Unter dieser Firma hat die company limited by shares «W. Weddel & Co., Limited», mit Sitz in London, Weddel House, 14 West Smithfield, eingetragen seit dem 30. Dezember 1910 beim Gesellschaftsregisteramt in London, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Das memorandum of association datiert vom 30. Dezember 1910. Die articles of association datieren ursprünglich ebenfalls vom 30. Dezember 1910. Sie sind am 10. und 25. Juni 1925, am 2. und 17. Dezember 1926 und am 11. Juli 1940 abgeändert worden. Zweck der Gesellschaft sind vornehmlich der Import und der Export von und der Handel mit Waren aller Art, insbesondere Lebensmitteln und Schlachthausprodukten. Das share capital der Gesellschaft beträgt £ 300 000. Es zerfällt in 295 000 ordinary shares zu je £ 1.— und in 5000 management shares zu je £ 1.— und ist voll einbezahlt. Die Zürcher Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Eric Clifton Monk, britischer Staatsangehöriger, in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 14 in Zürich 1.

25. Mai 1951. Contact-Schalen usw.
Contacta GmbH., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1949, Seite 2977), Vertrieb und Anpassung von Contact-Schalen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 11. Mai 1951 hat die Statuten abgeändert. Josef Frei ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 5000 ist von der neuen Gesellschafterin Madeleine Kreis geb. Fertig, von Egnach (Thurgau), in Rebstein (St. Gallen), erworben worden. Sie ist auch Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift. Erwin Bordt ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

25. Mai 1951.
Sennereigenossenschaft Hub-Wald, in Wald (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1944, Seite 481). Gottfried Honegger, Ernst Halbheer und Heinrich Pfenninger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Gottfried Honegger-Jucker, als Präsident; Jakob Kunz, als Vizepräsident, und Hans Kunz, als Aktuar; alle von und in Wald (Zürich). Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift.

25. Mai 1951.
Eulachgarage A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1949, Seite 1834). Die Prokura von Albert Peter ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Hinderling, von Schlatt (Zürich), in Winterthur.

25. Mai 1951. Industrielle Anlagen, Maschinen usw.
Emeg S. A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950, Seite 355). Die Generalversammlung vom 25. Mai 1951 hat die Statuten abgeändert. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind die Errichtung von kompletten industriellen Anlagen, insbesondere Kraftanlagen, Anlagen für die Herstellung von Papier und Zellulose, Zement und anderen chemischen Produkten; der Vertrieb von Maschinen und maschinellen Einrichtungen und technischen Materialien; die Ausübung von Industrievertretungen; Finanzierungen und Beteiligungen auf diesen Gebieten. C. August Egli, Präsident des Verwaltungsrates, und Dr. August Merk, weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Robert Greif, französischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Mavro Sessler, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Brig.

26. Mai 1951.
Schweizerische Treuhandgesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1951, Seite 166), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Werner Kiefer, von und in Basel.

26. Mai 1951. Chemische und technische Artikel.
A. Huber-Zeller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Huber-Zeller, von Berg (St. Gallen), in Zürich 4. Vertretungen und Import von chemischen und technischen Artikeln verschiedener Art, insbesondere für die Autobranche. Erismannhof 16.

26. Mai 1951. Industrieartikel.
Alex. Lehmann, in Zürich (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1926, Seite 1549), Industrieartikel. Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

26. Mai 1951. Kontrollapparate usw.
ALONA A.-G., in Küsnacht (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1950, Seite 1370), Kontrollapparate aller Art usw. Die Eidg. Steuerverwaltung hat ihren Einspruch aufgehoben. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

28. Mai 1951. Papier.
Willy Arber & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Willy Arber, von Oftringen, in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Dr. Georg Nedkoff, von und in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1951 ihren Anfang genommen hat. Einzelunterschrift ist erteilt an den Kommanditär Dr. Georg Nedkoff. Handel en gros mit Papier. Pelikanstrasse 19.

28. Mai 1951.
Landwirtschaftlicher Verein Zumikon und Umgebung, in Zumikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Dezember 1949 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch Verwertung landwirtschaftlicher Produkte, Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs, Veranstaltung von Kursen und Vorträgen und Unterstützung der politischen Bestrebungen der Landwirtschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen in der Zürichsee-Zeitung und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Dem Vorstand gehören an: Paul Weber, von Oberneunforn (Thurgau), Präsident, Hans Maurer, von Buchs (Zürich), Vizepräsident, und Hermann Zangger, von Zumikon, Aktuar, alle in Zumikon. Geschäftsdomizil: Im Riedtacker (bei Paul Weber).

28. Mai 1951.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1951, Seite 75). Fr. Arthur Schoeller-von Planta ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Charles Zoelly. Er ist nicht mehr Generaldirektor; seine Unterschrift ist erloschen. Direktor Dr. Adolf Jann ist zum stellvertretenden Generaldirektor ernannt worden; er führt nun wie Ehrenpräsident, Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates und die Generaldirektoren Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

28. Mai 1951.
Seidenweberei Obersäckingen A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1950, Seite 1605). Die Generalversammlung vom 27. Dezember 1950 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Neues Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 4 in Zürich 1.

28. Mai 1951. Bodenbeläge usw.
Durament A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1950, Seite 26), Fabrikation und Verlegen von fugenlosen Bodenbelägen usw. Reinhard Krebser ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden William Krebser, seine Prokura ist erloschen.

28. Mai 1951. Bureaumaschinen usw.
Addo AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1951, Seite 97), Bureaumaschinen usw. Die Generalversammlung vom 20. April 1951 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital ist voll einbezahlt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

24. Mai 1951. Fahrräder, Haushaltartikel usw.
K. Zysset & Co., in Lyss, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1946, Seite 2055), Handel mit Fahrrädern und Bestandteilen eigener und fremder Fabrikation. Die Einzelprokura von Hans Forster ist erloschen. Die Firma fügt ihrem bisherigen Geschäftszweck bei: Fabrikation technischer Leichtmetall-Gusswaren, insbesondere Haushaltartikel und Apparatebau.

26. Mai 1951. Wein, Likör.
F. Simmler Söhne, in Lyss, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1947, Seite 3170), Wein- und Likörhandlung. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Ferdinand Simmler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Eugen Simmler, von Beringen, in Lyss, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: E. Simmler.

Bureau Bern

24. Mai 1951.
Fernseh-Dienst A.G. (Service Télévision S.A.) (Servizio Televisione S.A.), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 18. Mai 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Import von, Handel mit, Vermietung, Installation, Unterhalt und Reparatur von Fernsehgeräten und Zubehör jeglicher Art. Sie kann ihre Tätigkeit auf alle Gebiete, die mit dem Fernsehen, dem Rundspruch, der Elektrotechnik und verwandter Branchen zusammenhängen, ausdehnen, sich hiezu an andern Unternehmen beteiligen, Darlehen gewähren, Grundstücke erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20 000 in bar einbezahlt. Alle Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihr gehören an: Hans Schmid, von Riggisberg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, als Präsident, und Werner Schmid, von und in Riggisberg, als Protokollführer. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Länggaßstrasse 38 a (in gemieteten Räumen).

25. Mai 1951. Viehhandel, Fleisch usw.
Transcarna A.G., in Bern, Handel mit Vieh, Fleisch, tierischen Produkten und Lebensmitteln aller Art usw. (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1948, Seite 2902). In ihrer Generalversammlung hat die Firma gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Mai 1951 ihre Statuten geändert. Die bisherigen Inhaberaktien sind in Namenaktien umgewandelt und in Aktien zum Nennwert von Fr. 500 zerlegt worden. Das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 100 000 ist nun eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

25. Mai 1951. Technische Neuheiten, Lebensmittel.
E. Zingg, in Bern, Vertrieb technischer Neuheiten für Hotel- und Restaurationsbetriebe; Handel mit, Import und Export von Lebensmitteln (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1951, Seite 415). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1215) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

25. Mai 1951. Auskunftsbureau, Buchhaltungen, Waren aller Art usw.
Max Seiler, in Bern, Detektiv-, Auskunfts-, Buchhaltungs- und Revisionsbureau (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1950, Seite 2623). Die Firma wird ergänzt und lautet nun: Max Seiler, «ABIDO». Der Geschäftsnatur wird beigefügt: Treuhandbureau, Handel mit und Vertretung von Waren aller Art.

26. Mai 1951.
EGAS, Einkaufsgenossenschaft von Spezialgeschäften, in Liebefeld, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1949, Seite 3102). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Winterthur (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1951, Seite 1245) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Courtelary

23 mai 1951. Alimentation, articles de ménage.
Ernest Wenker, à St-Imier, commerce d'alimentation, vins, articles de ménage (FOSC. du 7 septembre 1943, N° 208, page 2010). La raison est radiée d'office en application de l'art. 68 O.R.C. par suite du départ du titulaire.

Bureau Laupen

26. Mai 1951. Malerei, Gipserei, Autospritzwerk, Lebensmittel.
Reinhard Wysser und Sohn, in Laupen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1950, Seite 203). Der Geschäftszweck wird wie folgt erweitert: Vertrieb von Lebensmitteln.

Bureau de Moutier

25 mai 1951, Librairie, papeterie, etc.
Joseph Imhoff, à Moutier, librairie, papeterie, articles de bureau et de réclame (FOSC. du 1er mars 1939, N° 50, page 431). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

25 mai 1951. Epicerie, mercerie.
Veuve Allimann & Cie, à Court, magasin d'épicerie et mercerie, société en nom collectif (FOSC. du 16 juin 1916, N° 139, page 951). La société est dissoute depuis le 1er août 1948. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

25 mai 1951. Boucherie, etc.
Rodolphe Weber, à Tavannes. Le chef de la maison est Rodolphe Weber, de Seeberg (Berne), à Tavannes. Boucherie-charcuterie.

26 mai 1951. Articles divers.
Emile Schlup, à Sorvilier, représentation d'articles divers (FOSC. du 20 juillet 1950, N° 170, page 1919). La raison est radiée par suite du départ du titulaire.

26 mai 1951. Epicerie, mercerie, fourrages.
Victor Mérillat, à Perrefitte. Le chef de la raison est Victor Mérillat, de et à Perrefitte. Epicerie, mercerie et commerce de fourrages.

28 mai 1951. Menuiserie, charpenterie.
Marcel Moraz, à Tavannes. Le chef est Marcel Moraz, de Villars-Ste-Croix (Vaud), à Tavannes. Entreprise de menuiserie et charpenterie.

28 mai 1951. Maçonnerie.
Adolphe Minder, à Sorvilier. Le chef de la maison est Adolphe Minder, de Auswil (Berne), à Sorvilier. Entreprise de maçonnerie.

Bureau Thun

26. Mai 1951. Handarbeiten.
Anna Schneider, in Thun, Handarbeitsgeschäft (SHAB. Nr. 250, vom 26. Oktober 1943, Seite 2387). Die Firma wird infolge Verkaufes des Geschäftes gelöscht.

28. Mai 1951. Schuhwaren.
Ernst und Theodor Reist, in Steffisburg, Handel mit Schuhwaren, Kollektivgesellschaft in Konkurs (SHAB. Nr. 272, vom 20. November 1950, Seite 2970). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Gesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

26. Mai 1951. Graphik, Papierwaren, usw.
W. Vonarburg, in Hergiswil, Graphik, Lithographie, Handel mit Kartonnagen und Papierwaren (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 623). Die Firma erteilt Einzelprokura an Karl Felder, von Schüpfheim, in Luzern.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

28. Mai 1951. Möbel.
S. Allemann, in Erschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Silvan Allemann, Oskars, von und in Erschwil. Möbelfabrikation. Gebäude Nr. 34 a, in Erschwil (Anna Borer).

Bureau Grenchen-Bettlach

22. Mai 1951.
Genossenschaft Konzert- und Theater-Saal Grenchen, in Grenchen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Bau und die Verwaltung eines Konzert- und Theatersaales im Park der Liegenschaft César Schild. Die zum Konzert- und Theatersaal gehörenden Sitzungszimmer, Gastwirtschafts- und Hotelräume mit Inbegriff der Wirtswohnung sollen verpachtet werden. Die Säle sollen allen Vereinen und Korporationen Grenchens für ihre Aufführungen und Anlässe zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen. Auswärtige Theater usw. können nach Spezialvereinbarungen den Konzert- und Theatersaal benützen. Die Statuten datieren vom 16. März 1951. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erscheinen in den öffentlichen Publikationsorganen der Stadt Grenchen, nämlich im «Grenchener Stadtanzeiger», «Grenchener Tagblatt», «Das Volk» und «Solothurner Anzeiger»; vorbehalten bleiben die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 bis 11 Mitgliedern. Adolf Furrer, von Bolken, ist Präsident; Dr. W. Ochsenbein, von Etziken, Vizepräsident; Dr. Werner Strub, von Trimbach, Sekretär; alle in Grenchen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien. Als Rechnungs- und Kassaführer, der nicht der Verwaltung angehört, wurde ernannt: Otto Gribi, von Lengnau (Bern), in Grenchen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Geschäftsdomizil: beim Präsidenten (Ammannamt Grenchen).

Bureau Olten-Gösgen

25. Mai 1951. Mercerie-, und Bürstenwaren usw.
Ad. Allemann, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Adolf Allemann, von und in Welschenrohr, in Gütertrennung lebend mit seiner Ehefrau Anna Frieda geb. Hitz. Handel mit Mercerie-, Bonneterie-, Quincaillerie- und Bürstenwaren, sowie chemisch-technischen Produkten. Tannwaldstrasse 68.

25. Mai 1951. Technische Neuheiten usw.
Roba Tex, H. Finsterwald, in Olten, technische Neuheiten usw. (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1950, Seite 1940). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

25. Mai 1951. Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte.
Erwin Stuber, in Olten, chemisch-technische und pharmazeutische Produkte (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1950, Seite 2289). Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen hat durch Urteil vom 17. April 1951 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

28. Mai 1951.
Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität Atel (Aar et Tessin Société Anonyme d'Electricité Atel) (Aar e Ticino Società Anonima di Elettricità Atel), in Olten (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1950, Seite 1839). Dr. Henri Niesz ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten. Er bleibt jedoch Mitglied des leitenden Ausschusses und Verwaltungsrates. Am Unterschriftsrecht wird nichts geändert. Zum Präsidenten der Direktion wurde der bisherige Direktor Charles Aeschimann ernannt, mit dem gleichen Unterschriftsrecht wie bisher. Zum Vizedirektor wurde Hans Spaar, bisher Prokurist, gewählt. Er führt an Stelle der Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

26. Mai 1951.
Orell Füssli-Annoncen A. G. Filiale Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1949, Seite 2303), mit Hauptsitz in Zürich. Carl Gabler ist nicht mehr stellvertretender Direktor; Hagen Lüthy, bisher Subdirektor, ist nun Vizedirektor. Sie führen wie bisher die Unterschrift zu zweien.

28. Mai 1951. Kosmetische und pharmazeutische Produkte.
SODEL, Frau Schürch & Cie., bisher in Rüttenen, Import von und Handel mit Waren aller Art, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1950, Seite 941). Der Sitz wurde nach Solothurn verlegt. Gesellschafter sind Mathilde Schürch-Studer, Witwe des Hans, von Heimiswil (Bern), in Solothurn, und Marie Probst-Mosimann, Ehefrau des Walter, von Solothurn, in Delsberg. Die Gesellschaft hat am 1. März 1950 begonnen. Der Wortlaut der Firma wird abgeändert in **Schürch & Cie.** Vertrieb kosmetischer und pharmazeutischer Produkte. Lorettostrasse 36.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

22. Mai 1951. Chemische und wärmetechnische Produkte usw.
Ulrich & Co., in Basel. Josef Ulrich-von Hilbert, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Fritz Ami von Ballmoos, von Heimiswil, in Basel, als Kommanditär mit Franken 2000 und zugleich als Einzelprokurist, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Herstellung und Vertrieb von chemischen und wärmetechnischen Produkten und Anlagen. Theaterstrasse 10.

24. Mai 1951. Technische Gase usw.
AGA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation und Vertrieb technischer Gase usw. (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1950, Seite 1395). Prokura wurde erteilt an Hans Plüss, von und in Basel, und Gustav Herb, von Basel, in Neuewelt, Gemeinde Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien.

24. Mai 1951. Gipsergeschäft.
Thüring & Vogel A. G., in Basel, Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1949, Seite 1935). Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Vogel ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat Hermann Thüring-Martin führt nun Einzelunterschrift.

24. Mai 1951. Damensalon.
Marie Schwarz, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Marie Schwarz-Jucker, von und in Basel. Der Ehemann stimmt zu. Damensalon. Bläsiring Nr. 15.

24. Mai 1951. Vermögenswerte usw.
Helenium A. G., in Basel, Ankauf von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1939, Seite 1401). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Wolfgang Börlin und Dr. Gustav Schoenberg infolge Todes ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde gewählt: Dr. Max Schoenberg, von Rossa (Graubünden), in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

24. Mai 1951. Chemische Produkte usw.
J. R. Geigy A. G., in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1951, Seite 649). Prokura wurde erteilt an Rolf Rudolph, deutscher Staatsangehöriger, in Grenchen (Baden). Er zeichnet zu zweien.

24. Mai 1951. Chemische Produkte usw.
Durand & Huguenin A. G., in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten und Farbstoffen (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1950, Seite 298). Aus dem Verwaltungsrat ist Georges L. Bard ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift zu zweien wurde erteilt an das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Theodor Voltz. Zum stellvertretenden Direktor wurde ernannt der bisherige Vizedirektor August Widmer. Prokura wurde erteilt an Gaston H. Buser, von Basel, Paul Steinmann, von Wohlen (Aargau), beide in Basel, und Hans Ehrsam, von Basel, in Birsfelden; alle zeichnen zu zweien. Die Prokura des Dr. Robert Brändlin ist erloschen.

25. Mai 1951. Aushub- und Abbruch-Unternehmung.
F. Musfeld, in Basel, Aushub- und Abbruch-Unternehmung (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1949, Seite 2174). Neues Domizil: Gellertstrasse 224.

25. Mai 1951.
Basler Kantonalbank (Banque cantonale de Bâle), in Basel, Staatsanstalt (SHAB. Nr. 72 vom 29. März 1951, Seite 764). Die Unterschrift des Direktors Rudolf Wittmer ist erloschen.

26. Mai 1951. Warentransporte usw.
Varo A. G., in Basel, Ausführung von Warentransporten usw. (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1948, Seite 356). In der Generalversammlung vom 27. November 1950 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist Robert Vallet ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Max Sutter-Schüeli, von Schleitheim, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Redingstrasse 35.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

26. Mai 1951.
Tuchfabrik Schaffhausen A.-G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1949, Seite 2375). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Carl Maier-Frey ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun das bisherige Mitglied Arnold Bloch-Frey, dessen Kollektivunterschrift in Einzelunterschrift umgewandelt wurde. Zum Vizepräsidenten wurde das bisherige Mitglied Oskar Bek gewählt; er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Paul Maier, von und in Schaffhausen.

28. Mai 1951.
Sozialdemokratische Pressegenossenschaft in Schaffhausen in Liq., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1947, Seite 3448). Die Firma wird nach beendigter Liquidation mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 25. Mai 1951 gelöscht.

28. Mai 1951.
Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen (Fabrique internationale d'Objets de Pansement Schaffhouse) (Fabbrica internazionale d'oggetti di medicatura antisettica Sciaffusa) (Fábrica internacional de objetos para curaciones antisepticas Schaffhouse) (International Bandage Company Schaffhouse), in Schaffhausen. Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1949, Seite 2066). Der Verwaltungsrat hat Jacques Benz und Werner Schneider, dieser nun wohnhaft in Flurlingen, zu Vizedirektoren ernannt. Sie führen Kollektivunterschrift; ihre bisherigen Prokuren sind erloschen. Die Prokuren von Friedrich Beutter und Dr. chem.-ing. Hans de Bie Luden sind ebenfalls erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

28. Mai 1951. Holz, Kohlen.
Robert Fitze-Bruderer, in Herisau, Holz- und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 37, vom 14. Februar 1944, Seite 367). Diese Firma ist infolge Uebernahme des Geschäftes mit Aktiven und Passiven durch die Kollektivgesellschaft «Rob. Fitze-Bruderer & Sohn», in Herisau, erloschen.

28. Mai 1951. Holz, Kohlen, Transporte usw.
Rob. Fitze-Bruderer & Sohn, in Herisau. Unter dieser Firma sind Robert Fitze-Bruderer und Conrad Fitze, beide von Stein (Appenzell A.-Rh.), in Herisau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1951 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Robert Fitze-Bruderer», in Herisau, übernimmt. Holz- und Kohlenhandlung, Heizöl und Autotransporte. St.-Gallerstrasse 11.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

25. Mai 1951.
Ostschweiz. Stickerei-Fergger- und Fabrikanten-Verband, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2674). Die ordentliche Generalversammlung vom 11. April 1951 hat die Statuten teilweise revidiert. Der Sitz der Genossenschaft wurde nach Dicken, Gemeinde Mogelsberg, verlegt. Das Zentralkomitee besteht aus mindestens 7 Mitgliedern. Aus dem Zentralkomitee sind ausgeschieden: Dr. Franz Kalberer, Präsident, und Ulrich Aerne, Vizepräsident; ihre Unterschriften sind erloschen. Das Vorstandsmitglied Emil Altherr, von und in Speicher (Appenzell A.-Rh.), wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurde in das Zentralkomitee gewählt: Ernst Eppenberger, von St. Peterzell, in Dicken, Gemeinde Mogelsberg, zugleich als Präsident. Präsident und Vizepräsident zeichnen einzeln. Geschäftsdomizil: bei Ernst Eppenberger, Präsident, Dicken, Gemeinde Mogelsberg.

25. Mai 1951. Restaurant, Bäckerei.
Max Portmann, in St. Margrethen, Bäckerei, Konditorei, Café (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1949, Seite 1683). Der Sitz der Firma sowie der persönliche Wohnort des Inhabers wurden nach Niederuzwil, Gemeinde Henau, verlegt. Die Natur des Geschäftes lautet nun: Betrieb des Restaurant «Schweizerbund» und Bäckerei. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse.

25. Mai 1951. Autotransporte, Camionnage.
A. Rohner, in Engelburg, Gemeinde Gaiserwald, Autotransporte und Camionnage (SHAB Nr. 39 vom 17. Februar 1948, Seite 484). Diese Firma ist infolge Verkaufs an die Firma «A. Rohner & Söhne», in Gossau (Sankt Gallen), erloschen.

25. Mai 1951. Holz, Kohlen, Heizöl, Autotransporte, Mineralwasser usw.
A. Rohner & Söhne, in Gossau, Holz und Kohlen, Transportvermittlung, Benzin, Oel, Landesprodukte, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1947, Seite 2676). Die Natur des Geschäftes lautet nun: Holz und Kohlen, Heizöl, Auto- und Möbeltransporte, Landesprodukte, Mineralwasserdepot und Vertretung der Obi Obstverwertungs-Genossenschaft Bischofszell.

26. Mai 1951. Apparatebau usw.
Hermann Schelling, in St. Gallen, Apparatebau, Aluminiumschweisserei (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1949, Seite 1683). Die Prokura von Martha Schmid ist erloschen.

26. Mai 1951. Eilboten, Transporte, Reinigungsgeschäft.
E. Nagel, Rote Radler, in St. Gallen, Eilboteninstitut, Möbel- und Warentransporte, Reinigungsgeschäft (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1939, Seite 1730). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. Mai 1951. Eilboten, Transporte, Reinigungsgeschäft.
H. Vetterli, Rote Radler, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hermann Vetterli, von Kaltenbach (Thurgau), in Moos bei Amriswil. Einzelprokura wird erteilt an Martha Forster, von Hugelshofen (Thurgau), in Moos bei Amriswil. Eilboteninstitut, Möbel- und Warentransporte, Reinigungsgeschäft, Bienengässchen 3.

26. Mai 1951.
August Meile, Därme & Metzgereibedarfsartikel, in Wil, Darmhandlung und Handel mit Metzgereibedarfsartikeln, Import, Export (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1949, Seite 607). Der Bezirksgerichtspräsident von Wil hat mit Verfügung vom 4. Mai 1951 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

26. Mai 1951.
Werkzeug Aktiengesellschaft St. Gallen, in St. Gallen, Herstellung und Vertrieb von Präzisionswerkzeugen für die spahnabhebende Bearbeitung von Metallen (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1950, Seite 2926). Der Bezirksgerichtspräsident von St. Gallen, II. Abteilung, hat mit Verfügung vom 24. April 1951 über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

Graubünden — Grisons — Grigioni

25. Mai 1951.
Darlehenskasse Langwies, in Langwies (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1950, Seite 1471). Aus dem Vorstand ist Gottlieb Rey ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Melchior Ardrüser-Hermann, von und in Langwies, als Vizepräsident. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

28. Mai 1951.
Hotel Saratz A.-G., in Pontresina (SHAB. Nr. 78 vom 4. April 1940, Seite 620). Aus dem Verwaltungsrat ist Gian Saratz-Trippi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt Giacum Klainguti, von Samedan, in Pontresina. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Gian Pepi Saratz ist nun Präsident. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

28. Mai 1951. Technische Apparate usw.
P. Zogg, in Davos-Platz, Vertrieb von technischen Apparaten und Neuheiten (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1951, Seite 695). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

23. Mai 1951.
Reform-Beizen & Lacke A. Strohhofer, in Ennetbaden (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1217). Die Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven per 1. Januar 1951 und gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. Mai 1951 an die «Reform Beizen und Lacke A.-G.», in Ennetbaden, erloschen.

23. Mai 1951.
Reform Beizen und Lacke A.-G., in Ennetbaden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 18. Mai 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Beizen, Lacken und chemisch-technischen Produkten. Die Gesellschaft kann Grundstücke und Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Reform-Beizen & Lacke A. Strohhofer», in Ennetbaden, mit Wirkung auf 1. Januar 1951 und gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. Mai 1951 Aktiven (Kassa, Postscheck, Debitoren, Waren, Mobilien, Einrichtungen) im Werte von Fr. 42 102.06 und Passiven (Kreditoren) im Betrage von Fr. 12 102.06 zum Uebernahmepreis von Fr. 30 000, welcher voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Gemäss dem oben erwähnten Vertrag bringt Veronika Gygax-Strohhofer «Verfahrens-Schriften und Rezepte» zum Preise von Fr. 10 000 in die Gesellschaft ein, welcher Betrag ebenfalls voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Die restlichen Fr. 10 000 des Aktienkapitals sind in bar einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Andreas Strohhofer, von Mellingen, in Ennetbaden. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hertensteinstrasse 56.

23. Mai 1951.
Xander A.-G., Frick, Apparate- und Maschinenbau, in Frick. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 8. Mai 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Maschinen, Werkzeugen und Apparaten aller Art und die Ausführung von Lohnaufträgen im Bereich des Maschinen-, Werkzeug- und Apparatebaues. Die Gesellschaft kann zur Erreichung ihres Zweckes Liegenschaften erwerben und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 300 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt rückwirkend auf den 25. Januar 1951, auf Grund der Bilanz von diesem Tage und laut Sacheinlagevertrag vom 8. Mai 1951, von Alexander Sutter an Aktiven (Immobilien, Maschinen, Werkzeuge, Einrichtungen, Rohmaterial, Fabrikate in Arbeit, vorausbezahlte Lizenz, Entwicklungsarbeiten, Debitoren, Banken, Kassa) Fr. 517 270.50 und an Passiven (Hypotheken, Kreditoren) Fr. 368 270.50. Der Aktivenüberschuss von Fr. 149 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Die restlichen Fr. 1000 des Aktienkapitals sind durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft liberiert. Dieser Betrag ist unter den Passiven der Bilanz vom 25. Januar 1951 enthalten. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre sowie die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Alexander Sutter, von Schnottwil (Solothurn), in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an den Geschäftsleiter Karl Müller und an Yvonne Klopfenstein, beide von und in Basel. Geschäftslokal: Ebnet 465.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

26. Mai 1951. Nähr- und Stärkungsmittel.
Edifors-Produkte E. Furrer, bisher in Teufen (Appenzell A.-Rh.) (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1947, Seite 2993). Der Firmainhaber Edwin Furrer, von Pfeffikon (Luzern), hat den Geschäfts- sowie seinen persönlichen Wohnsitz nach Kreuzlingen verlegt. Jetzige Natur des Geschäftes ist Fabrikation und Vertrieb von Nähr- und Stärkungsmitteln. Promenadenstrasse 20.

26. Mai 1951. Wollstrickwaren.
Frau H. Raas-Niklaus, in Frauenfeld. Firmainhaberin ist Hanna Raas-Niklaus, von und in Frauenfeld. Der Ehemann hat seine Zustimmung erteilt. Vertrieb von Wollstrickwaren. Zürcherstrasse 4.

26. Mai 1951. Lüftungs- und Heizungsanlagen.
Jöler A. G., in Hauptwil, Herstellung von Lüftungs- und Heizungsanlagen und Handel damit (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1950, Seite 1000). Die Prokura von Rudolf Brunnschweiler ist erloschen.

26. Mai 1951. Autoreisen, Garage.
Adolf Neff, in Arbon, Autoreiseunternehmen und Garagebetrieb (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1951, Seite 116). Der Firmainhaber hat Charley Rohner, von Rüthi (Rheintal), in Wellenrüti-Teufen (Appenzell A.-Rh.), Einzelprokura erteilt.

26. Mai 1951.
Darlehenskasse Siegershausen, in Siegershausen (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1948, Seite 1199). An Stelle von Albert Ludwig wurde Max Kernen, von Diemtigen (Bern), in Altishausen, als Aktuar in den Vorstand gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Die Unterschrift von Albert Ludwig ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

28 maggio 1951.
Schleuderbetonwerk A. G., Bodio (Fabbrica cementi armati centrifugati S. A. Bodio), con sede in Bodio (FUSC. del 13 luglio 1948, N° 161, pagina 1964). La firma di Walter Leimgruber, sin qui direttore, viene radiata.

Ufficio di Lugano

23 aprile 1951.
Unione Farmaceutica S. A., in Lugano (FUSC. del 25 agosto 1944, N° 199, pagina 1907). Con verbale notarile della propria assemblea straordinaria generale del 29 marzo 1951 la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 150 000 fr. a 550 000 fr. mediante l'emissione di 20 azioni privilegiate al portatore di categoria B) di 20 000 fr. cadauna, privilegiate in quanto al dividendo, interamente liberate per compensazione con un credito obbligazionario di 400 000 fr. nei confronti della società. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza, come pure su fatti che non interessano i terzi. Il capitale sociale è attualmente di 550 000 fr., diviso in 150 azioni nominative di categoria A di 1000 fr. cadauna e 20 azioni privilegiate al portatore di categoria B di 20 000 fr. cadauna, interamente liberate. Uffici: Via San Gottardo 3.

Distretto di Mendrisio

28 maggio 1951. Merci in genere.
S. E. I. società a responsabilità limitata - Como - succursale di Chiasso, in Chiasso, esportazione e importazione di merci e prodotti in genere, nonchè l'esercizio della rappresentanza di case produttrici italiane ed estere, ecc. (FUSC. del 26 novembre 1948, N° 278, pagina 3204). Questa ragione sociale è cancellata a seguito della soppressione della succursale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

28 mai 1951. Pension.
Jeanne Ziegler, à Chexbres, exploitation de la pension «Le Verger» (FOSC. du 14 novembre 1932, N° 267). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

28 mai 1951.
Société Laitière de Chexbres, à Chexbres, société coopérative (FOSC. du 18 mai 1938, N° 115). Le comité de 5 membres est actuellement composé de: Ami Chevalley, de Rivaz, à Chexbres, président; Samuel Chevalley, secrétaire (déjà inscrit); Léon Barbey, de et à Chexbres; Paul Barbey, de et à Chexbres; Aimé Murisier, de Puidoux, à Chexbres. Les membres Samuel Jaunin, Louis Grandchamp, John Leyvraz, René Chappuis, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité.

Bureau de Lausanne

26 mai 1951. Combustibles, etc.
SATEM S. A., à Renens, combustibles (FOSC. du 29 janvier 1951, page 239). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 mai 1951, la société a modifié son but comme suit: La société a pour but l'achat, la vente, la représentation, l'importation, l'exportation, la transformation, le transport et la distribution de tous combustibles et matériaux solides, liquides et gazeux; la construction, l'exploitation de tous dépôts, entrepôts et usines en rapport avec l'objet social; l'étude, la prise ou l'exploitation de tous brevets ou licences, inventions ou procédés; toutes opé-

rations commerciales, mobilières, immobilières, financières et industrielles en relation avec les objets ci-dessus, sous forme de participations ou sous toutes autres formes que ce soit. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

26 mai 1951. Ferblanterie, etc.

Christin frères, à Lausanne, ferblanterie, appareillage, société en nom collectif (FOSC. du 16 octobre 1908). Procuration individuelle est conférée à Oscar Bürki, de Worb (Berne), à Villette.

26 mai 1951. Brevets, nouveautés techniques, etc.

Matev S. A., à Lausanne, brevets et nouveautés techniques (FOSC. du 10 juillet 1950, page 1792). Le capital est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 mai 1951, les statuts ont été modifiés. Le capital entièrement libéré est de 50 000 fr., divisé en 100 actions, au porteur, de 500 fr. Les bons de jouissance donnent droit au 30% du bénéfice net après attribution d'un dividende de 5% aux actions et au 30% du produit de la liquidation après remboursement des actions. L'administrateur Charles Philippossian est démissionnaire; sa signature est radiée. Ernest Pouly, des Cullayes et Montpreveyres, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: place St-François 14bis, chez Roland Siegenthaler. La société a renoncé à son bureau à Genève.

26 mai 1951. Immeubles.

S. I. Villardin — Près Lac S. A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 22 décembre 1950, page 3288). L'administratrice Betty Brulhart est démissionnaire; sa signature est radiée. Adolphe Burgdorfer, de Fénil (Berne), à Morges, est seul administrateur avec signature individuelle. Siège légal à Lausanne, avenue du Servan 12 (chez Joseph Jaggi). Bureau à Morges, rue Centrale 14 (chez l'administrateur).

26 mai 1951. Immeubles.

La Croisée, Renens S. A., à Renens, société anonyme immobilière (FOSC. du 17 mai 1951, page 1189). Les pouvoirs de l'administrateur Wilhelm Tisch, démissionnaire, sont éteints et sa signature est radiée. Paul Stoudmann, de Bussy sur Morges, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Grand-Chêne 8, chez l'administrateur.

26 mai 1951. Autos, garage.

Christian Polier, à Paudex. Le chef de la maison est Christian Polier, allié Wicki, de Frutigen (Berne), à Paudex. Commerce d'automobiles et exploitation d'un garage à l'enseigne: « Garage du Viaduc ». Rue du Simplon.

28 mai 1951. Epicerie, vins.

Robert Miéville, à Lausanne, épicerie et vins, à l'enseigne: «Epicerie de Beau Séjour» (FOSC. du 20 juin 1945, page 1425). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

28 mai 1951. Tabacs, etc.

Rugger, à Lausanne, tabacs, cigares, etc. (FOSC. du 11 mars 1927). Nouvelle adresse: avenue d'Echallens 38.

28 mai 1951. Lingerie, textiles.

Mme R. Menegalli, à Lausanne, vente et représentation de lingerie, tabliers, blouses, robes et textiles divers (FOSC. du 31 mars 1949, page 856). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

28 mai 1951. Chaussures.

Keller-Corbaz et fils, à Lausanne, commerce de chaussures, société en nom collectif (FOSC. du 13 juin 1945, page 1355). L'associé Hermann Keller-Corbaz s'est retiré de la société; celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Hermann Keller-Leiser, de Schaffhouse et Winterthour, à Lausanne, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 C. O. La raison de commerce est: **Keller-Corboz et fils, Hermann Keller**, successeur. Commerce de chaussures. Rue Pichard 13, et second magasin de vente, rue de Bourg 12 à l'enseigne «Rialty».

28 mai 1951.

Garage de Georgette & Bellefontaine S. A., à Lausanne (FOSC. du 27 décembre 1949, page 3378). Procuration est conférée à Ferdinand Stalder, de Marbach (Lucerne), à Pully. Il signe collectivement avec l'un des administrateurs ou le directeur.

Bureau de Rolle

24 mai 1951.

Fabrique de Pâtes alimentaires «Rolle», à Rolle, société anonyme (FOSC. du 12 juillet 1949, N° 160, page 1848). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 17 mai 1951, la société a modifié ses statuts. Les modifications apportées n'intéressent pas les tiers.

24 mai 1951. Menuiserie, charpenterie.

Juste Monnard, à Mont sur Rolle. Le chef de la maison est Juste-William Monnard, fils de John-Alexandre, de et à Mont sur Rolle. Menuiserie-charpenterie. Au village.

Bureau de Vevey

25 mai 1951. Laiterie, charcuterie.

Robert Burkhalter, aux Planches-Montreux. Le chef de la maison est Robert Burkhalter, de Peseux (Neuchâtel), aux Planches-Montreux. Laiterie, charcuterie, à l'enseigne « Laiterie des Planches ». Rue du Pont 8.

26 mai 1951. Portraits d'arts.

Henri-Louis Guex, à Blonay. Le chef de la raison est Henri-Louis Guex, de St-Légier-La Chiésaz, à Blonay. Représentation de portraits d'art et leur agrandissement.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Rectification.

Hôtel de la Vue des Alpes S. A. Société immobilière, à la Vue des Alpes, commune de Fontaines, raison sociale exacte de la société anonyme publiée dans la FOSC. du 28 mai 1951, N° 121, page 1272.

Genf — Genève — Ginevra

24 mai 1951.

Compagnie de navigation transocéanique, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 22 mai 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet: 1° l'achat, la vente, la construction, ainsi que l'armement et l'affrètement de navires; 2° l'exploitation de toutes entreprises et services de navigation, notamment toutes entreprises de transport de marchandises et de passagers; le courtage de frets; 3° et généralement, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, toutes opérations commerciales, mobilières, immobilières, financières ou industrielles en relation directe ou indirecte avec les objets ci-dessus, sous quelque forme que ce soit, notamment sous forme de participation. Le capital social est de 1 000 000 de fr., entièrement libéré, divisé en 1000 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par avis adressés directement à chaque actionnaire par plis recommandés ou par citations remises contre récépissés. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Jean-Ernest Bonna, président, de Genève, à Collonge-Bellerive; Edmond Barbey, secrétaire, de et à Genève; et Charles Keller, de Bâle, à Münchenstein (Bâle-campagne), ce dernier nommé administrateur-délégué; lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Adresse: rue de la Corraterie 11, banque Lombard, Odier et Cie.

24 mai 1951. Fromages.

Albert Mouthon, à Versoix. Le chef de la maison est Albert-Emile Mouthon, de Nyon (Vaud), à Versoix. Représentation et commerce de fromages en gros. Avenue du Lac, villa «Le Signal».

24 mai 1951. Automobiles et accessoires, garage, etc.

Albert Borloz, précédemment à Versoix, commerce d'automobiles et accessoires, garage et atelier de réparations (FOSC. du 12 juillet 1950, page 1814). Le siège de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Genève. Locaux: 40, boulevard Saint-Georges.

25 mai 1951. Tubes d'acier et articles de diverses natures.

Benguerel dit Jacot, à Genève, importation et commerce de tubes d'acier et d'articles de diverses natures (FOSC. du 11 avril 1951, page 877). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

25 mai 1951. Café-restaurant.

G. Sautaux, à Genève, café-restaurant, à l'enseigne « Café du Musée » (FOSC. du 31 mars 1950, page 864). La titulaire Germaine-Alice Sautaux est maintenant épouse autorisée et séparée de biens de Giuseppe Pennafort, de et à Genève.

25 mai 1951. Cafés, chocolats, thés, etc.

La Maison du Café, Trottet, à Genève. Le chef de la maison est Théophile-Marc Trottet, d'Ecoteaux (Vaud), à Genthod. Commerce de cafés, thés, chocolats et autres spécialités alimentaires. Rue des Eaux-Vives 110.

25 mai 1951. Soieries, velours, tissus, rubans, etc.

J. et A. Gardiol, à Genève, fabrication et commerce en gros de soieries, velours, tissus, rubans et dentelles, société en nom collectif (FOSC. du 19 juillet 1935, page 1859). L'associé Jacques-Alexis Gardiol s'est retiré de la société dès le 31 décembre 1950. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associé André-Christophe Gardiol, de et à Genève, séparé de biens de Jeanne-Louise-Renée née Binet, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **A. Gardiol**. Il n'est rien changé à la procuration individuelle conférée à Emile Plojoux, de et à Genève. Fabrication, vente en gros et exportation de tous tissus de soie et autres matières textiles. Locaux: rue de la Confédération 7.

25 mai 1951. Articles électrotechniques, etc.

Philips S. A., succursale de Genève, fabrication et vente d'articles d'usage industriel et général, particulièrement dans le domaine de l'électrotechnique, etc. (FOSC. du 19 février 1951, page 436), société anonyme avec siège à Zurich. Ferdinand Tieg, fondé de pouvoir (inscrit) est maintenant originaire de Zurich.

25 mai 1951. Valeurs mobilières.

FICA S. A., à Lancy, achat, vente et gestion de toutes valeurs mobilières (FOSC. du 18 octobre 1948, page 2800). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 avril 1951, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions, la radiation ne peut encore être opérée.

25 mai 1951. Produits bruts ou manufacturés.

Portugalia S. A., à Genève (FOSC. du 10 novembre 1947, page 3327). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 mai 1951, la société a décidé qu'elle aura désormais pour but le développement du commerce de tous produits bruts ou manufacturés, entre la Suisse et tous autres pays, notamment le Portugal (et non plus seulement entre le Portugal et la Suisse). Les statuts ont été modifiés en conséquence.

25 mai 1951.

Société Immobilière Rond-Point des Noirettes B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 novembre 1946, page 3241). André Galliand, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Jacques Ricci, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: place Longemalle 7, bureaux de Régie Immobilière S. A.

25 mai 1951.

Société Immobilière La Cajofee, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 24 mai 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles. Elle acquiert notamment, pour le prix de 95 000 fr., un immeuble sis en la ville et commune de Genève, rue de la Terrassière 51, formant au Registre Foncier la parcelle 693 avec bâtiment N° D 350 et co-propriété de la parcelle 692. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Francis Wilhelm, de et à Genève, est nommé unique administrateur avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: avenue Marc-Monnier 9, chez Francis Wilhelm.

25 mai 1951.

Compagnie Industrielle de Mécanique Horlogère, à Paris, succursale de Genève, à Genève. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Compagnie Industrielle de Mécanique Horlogère», à Paris, 64bis, rue de Boëtie, inscrite le 14 février 1921 au registre du commerce (Tribunal de commerce de la Seine) sous N° 111934 du registre analytique, a créé une succursale à Genève. Les statuts primitifs du 28 janvier 1919 ont été modifiés en dernier lieu le 27 décembre 1949. La société prendra fin le 27 janvier 2018. La société a pour objet l'industrie et le commerce, en tous pays et sous toutes formes, de tout ce qui peut concerner la mécanique en général, et plus spécialement la construction, l'achat, la vente, la revente, l'échange et la location de tous appareils de toute nature, notamment des appareils d'horlogerie et de tous ceux comprenant des mouvements similaires tels notamment que compteurs, phonographes, etc. La succursale s'occupera exclusivement de l'achat, la vente, l'importation et l'exportation d'articles horlogers. Le capital social, entièrement libéré, est de 76 050 000 fr. français, divisé en 30420 actions de 2500 fr. français, nominatives ou au porteur au choix de l'actionnaire. Les convocations de l'assemblée générale sont faites par avis insérés dans un journal d'annonces légales du lieu du siège social. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 12 membres. Il est actuellement composé de: André Thibaudet, président, français, à Paris; Yvan Benel, président honoraire, français, à Brive (Corrèze, France); Paul Nicolas, directeur général, français, à Paris; Henri Lambert, français, à Paris; Louis-César Brandt, français, à Chêne-Bougeries; Ernest Brandt, du Locle et de La Chaux-du-Milieu (Neuchâtel), à Lausanne; Raymond-Georges Duchemin, français, à Paris; Robert Gaulis, de Cossonay, Colombier, Lausanne et St-Saphorin s. Morges (Vaud), à Paris; Emile-Frédéric Dorian, français, à Paris, et Charles-Louis Peiffert, français à Paris. La succursale est engagée par la signature individuelle de André Thibaudet, président du conseil d'administration, Ernest Brandt, administrateur, et Paul Nicolas, directeur général, ou par la signature collective à deux de Jean Chuit, de Carouge, à Genève, gérant de la succursale, et Jean Mégevand, de Plan-les-Ouates, à Cologny, fondé de pouvoir de la succursale. Adresse: 1, rue du Commerce, bureaux de J. Chuit.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 137764. Hinterlegungsdatum: 23. April 1951, 15 Uhr.
Pharmakon, E. G. Locher, Streulistrasse 56, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und kosmetische Produkte.

Nr. 137765. Hinterlegungsdatum: 30. April 1951, 19 Uhr.
Pharmakon, E. G. Locher, Streulistrasse 56, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Penicillin enthaltende pharmazeutische Präparate.

PHARMACILLIN

N° 137766. Date de dépôt: 26 avril 1951, 11 h.
Compagnie des Montres Valory S.A., rue du Marché 5, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres.

AIR FORCE

Nr. 137767. Hinterlegungsdatum: 27. April 1951, 19 Uhr.
Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon) (Oerlikon Engineering Company), Affolternstrasse 52, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mittelst gespeicherter, kinetischer Energie angetriebene Fahrzeuge.

GYROBUS

Nr. 137768. Hinterlegungsdatum: 27. April 1951, 19 Uhr.
Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon) (Oerlikon Engineering Company), Affolternstrasse 52, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mittelst gespeicherter, kinetischer Energie angetriebene Fahrzeuge.

GYROTRAKTOR

N° 137769. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.
Marque de commerce.

Vin de raisins «Chasselas».

BELLE TREILLE
Chasselas

N° 137770. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Vin de Lavaux.

CHARMILLE
Lavaux Choix

N° 137771. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Vin de raisins «Chasselas».

GRANDVENT
Chasselas

N° 137772. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Fendant du Valais.

Raisignon
FENDANT CHOIX

N° 137773. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Vin rouge d'Espagne (Utiel).

Vermillon
MONTAGNE SUPÉRIEUR D'ESPAGNE (UTIEL)

N° 137774. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Fendant du Valais.

Vieux Cep
FENDANT

N° 137775. Date de dépôt: 30 avril 1951, 12 h.
Jules Gex, rue St-Denis, **Bulle** (Suisse). — Marque de commerce.

Vin de la Côte.

VIEUX PRESSOIR
La Côte Choix

N° 137776. Date de dépôt: 4 mai 1951, 17 h.
Société Anonyme de Champagnisation, route de Chêne 26, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vins mousseux préparés suivant la méthode champenoise.

Guy de la Roche
GRAND VIN MOUSSEUX
MÉTHODE CHAMPENOISE
Élaboré par CHAMPAGNISATION S.A. — Genève

Nr. 137777. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1951, 17 Uhr.
Chocolats Camille Bloch, Société anonyme, Courtlary (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schokoladeartikel.

CRISTAL

Nr. 137778. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1951, 19 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Olten (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke **Nr. 74880.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Mai 1951 an.

Seifen aller Art einschliesslich Toiletteseifen; andere Waschmittel und Toiletteartikel.

Sonne

Nr. 137779. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1951, 19 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Olten (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **74882.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Mai 1951 an.

Seifen aller Art, einschliesslich Toiletteseifen; andere Waschmittel und Toiletteartikel.

Soleil

Nr. 137780. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1951, 12 Uhr.
Allegri Sports S.A., rue du Marché 2, **Genf** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien aller Art, Herren- und Damenkonfektion wie Anzüge, Wollmäntel, Regenmäntel, Hosen und Ski-, beziehungsweise Sportbekleidungen.

DIXSEN

N° 137781. Date de dépôt: 10 mai 1951, 15 h.
Pierre Farine, Alle (Berne, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits horlogers.

VAMPIR

N° 137782. Date de dépôt: 11 mai 1951, 15 h.
Société Suisse Clématéite S.A., Vallorbe (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous agglomérés à base de résine synthétique et de liège.

CLEMSUBER

Nr. 137783. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1951, 10 Uhr.
The United Kingdom Tobacco Company Limited, Commercial Street 112, **London E** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **75576.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Mai 1951 an.

Verarbeiteter Virginia-Tabak.

Nr. 137784. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1951, 10 Uhr.
Britannia Lead Company, Limited, Adelaide House, King William Street, **London E. C.** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **75455.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Mai 1951 an.

Unverarbeitete und zum Teil verarbeitete Metalle zu Fabrikationszwecken.

Nr. 137785. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1951, 14 Uhr.
Metanol Oil Company Inc. (Metanol Oel AG.), Werdgässchen 64, **Zürich** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **73735.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. November 1950 an.

Technische Oele und Fette.

Radiation — Löschung

Marque N° 132814. — Prata S.A., Genève (Suisse). — **Radiée le 22 mai 1951 à** la demande de la déposante.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Verlängerung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Der Schweizerische Verband der Konfektions- und Wäscheindustrie,
der Verband der Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungsarbeiter der Schweiz,
der Schweizerische Verband christlicher Textil- und Bekleidungsarbeiter,
der Schweizerische Textil- und Fabrikarbeiterverband,
der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und
der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an die Bundesbehörde gelangt, die Geltungsdauer

a) des Bundesratsbeschlusses vom 23. November 1948 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. November 1948) und
b) des Bundesratsbeschlusses vom 21. Juli 1950 betreffend die Wiederinkraftsetzung und Abänderung des Bundesratsbeschlusses über die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 28. Juli 1950)

bis zum 31. Dezember 1951 zu verlängern.

Allfällige Einsprachen gegen die anbegehrte Verlängerung der Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, Bundesgasse 8, in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen, innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureleben. (AA. 144)

Bern, den 31. Mai 1951. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Demande

tendant à faire proroger la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

L'Association suisse de l'industrie de la confection et de la lingerie,
la Fédération suisse des ouvriers du vêtement, du cuir et de l'équipement,
la Fédération chrétienne suisse des travailleurs du textile et de l'équipement,
la Fédération suisse des ouvriers du textile et de fabrique,
l'Association suisse des ouvriers et employés protestants et
l'Union suisse des syndicats autonomes

ont demandé aux autorités fédérales de proroger jusqu'au 31 décembre 1951

a) l'arrêté du Conseil fédéral du 23 novembre 1948 donnant force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 29 novembre 1948);
b) l'arrêté du Conseil fédéral du 21 juillet 1950 remettant en vigueur et modifiant celui qui donne force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 28 juillet 1950).

Il peut être formé opposition à la demande devant l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail dans les 14 jours de la date de la présente publication, par écrit et avec indication des motifs.

Berne, le 31 mai 1951.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

di proroga del conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria

(Decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

L'Associazione svizzera della confezione e della biancheria,
la Federazione svizzera degli operai dell'abbigliamento, del cuoio e dell'arredamento,
la Federazione svizzera degli operai cristiani dell'industria tessile e dell'abbigliamento,
la Federazione svizzera degli operai tessili e di fabbrica,
la Federazione svizzera degli impiegati ed operai protestanti e
l'Unione svizzera degli operai indipendenti

hanno presentato alle autorità federali una domanda intesa a far prorogare fino al 31 dicembre 1951

a) il decreto del Consiglio federale del 23 novembre 1948 che conferisce carattere obbligatorio generale ad un contratto collettivo nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 29 novembre 1948);
b) il decreto del Consiglio federale del 21 luglio 1950 che rimette in vigore e modifica quello che conferisce carattere obbligatorio generale ad un contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 28 luglio 1950).

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere inoltrate, per iscritto e debitamente motivate all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berna, il 31 maggio 1951.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Sekar AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Mai 1951 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 100 000 auf Fr. 50 000 beschlossen. Den Gesellschaftsgläubigern wird hiemit von diesem Beschluss unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes Kenntnis gegeben. (AA. 145³)

Zürich, den 30. Mai 1951. Der Verwaltungsrat.

Azeta SA., Chiasso

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 et 745 C.O.

Prima pubblicazione

Con decisione assembleare del 20 maggio 1951, la società anonima Azeta S. A. (Azeta A. G., Azeta Ltd.), in Chiasso, è stata messa in liquidazione. A liquidatore è stato nominato il sottoscritto Alberto Zürcher di Giovanni, da Thalwil, in Vacallo.

I creditori sono invitati a notificare i loro crediti al liquidatore, con la comminatoria di legge, entro 15 giorni dalla pubblicazione. (AA. 146³)

Vacallo, 27 maggio 1951. Il liquidatore: Zürcher Alberto.

Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung

Jahresrechnung 1950

Vom Bundesrat genehmigt am 18. Mai 1951 und veröffentlicht gem. Art. 213 der Vollzugsverordnung vom 31. Oktober 1947 zum Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung.

Betriebsrechnung für das Jahr 1950

	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
1. Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber:		
a) Abrechnung durch die Ausgleichskassen		457 530 347.41
b) Markenverkauf		1 316 573.80
c) Abschreibung von Beiträgen		– 822 973.16
d) Nachzahlung von abgeschriebenen Beiträgen		13 746.93
e) Rückerstattung von Beiträgen		—
f) Rückbuchung auf Rechnung 1949		–92 639 139.42
g) Rückbuchung von Rechnung 1951		93 054 778.30
	—	458 453 333.86
2. Beiträge der öffentlichen Hand:		
a) Bund		106 666 667.—
b) Kantone		53 333 333.—
	—	160 000 000.—
3. Renten:		
a) Rentenzahlungen	150 058 788.05	
b) Abschreibung von Rückerstattungsforderungen	125 772.90	
c) Nachzahlung von abgeschriebenen Rückerstattungsforderungen	– 1 761.70	
d) Verzicht auf Renten	– 1 360.—	
e) Rückbuchung auf Rechnung 1949	– 396 687.45	
f) Rückbuchung von Rechnung 1951	14 690 990.65	
	164 475 742.45	—
4. Verwaltungskosten:		
a) Zuschüsse an die kantonalen Ausgleichskassen	5 500 000.—	
b) Zuschuss an die Ausgleichskasse für Auslandschweizer und übrige Vergütungen	365 637.50	
c) Rückbuchung auf Rechnung 1949	– 2 517 645.—	
d) Rückbuchung von Rechnung 1951	2 465 882.50	
	5 813 875.—	—
5. Zinsen:		
a) Zinszahlungen		30 074 493.25
b) Rückbuchung auf Rechnung 1949		– 4 698 544.10
c) Rückbuchung von Rechnung 1951		5 948 888.—
	—	31 324 837.15
6. Wertberichtigungen:		
a) Abschreibungen	11 686 125.85	
b) Aufwertungen	– 468 371.60	
	11 217 754.25	—
7. Stempelabgaben und Spesen:		
a) Titelstempel und Umsatzabgaben	406 049.05	
b) Stempel auf Coupons	652 327.45	
c) Spesen auf Anlagen	89 616.40	
	1 147 992.90	—
8. Einnahmenüberschuss der Betriebsrechnung	467 122 806.41	—
	649 778 171.01	649 778 171.01

Bilanz auf 31. Dezember 1950

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
1. Anlagen:		
a) Eidgenossenschaft	378 955 000.—	
b) Kantone	254 966 223.10	
c) Gemeinden	147 397 800.—	
d) Pfandbriefinstitute	321 217 200.—	
e) Kantonalbanken	129 516 750.—	
f) Oeffentlich-rechtliche Körperschaften und Institutionen	8 000 000.—	
g) Gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen	33 080 000.—	
	1 273 132 973.10	—
2. Geldmittel:		
a) Postcheck	3 900 847.76	
b) Schweizerische Nationalbank	4 707 613.40	
c) Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen	1 507 277.16	
	10 115 738.32	—
3. Kontokorrente:		
a) Ausgleichskassen:		
1. Ordentlicher Verkehr:		
Verbandskassen	2 245 151.11	9 239 740.69
Kantonale Kassen	6 362 402.64	984 906.84
Kassen des Bundes	2 401 895.69	2 675 513.75
2. Vorschüsse für Auszahlungen:		
Verbandskassen	4 084 700.—	
Kantonale Kassen	14 873 000.—	
Kassen des Bundes	811 207.26	
b) Wehrmannsentschädigungen u. Familienzulagen	8 084 252.71	5 077 916.61
c) Verrechnungssteuer	1 718 197.50	
	40 580 806.91	17 978 077.89
4. Ordnungskonten:		
Rückbuchungen von Rechnung 1951:		
1. Transitorische Aktiven	99 003 666.30	
2. Transitorische Passiven		17 156 873.15
	99 003 666.30	17 156 873.15
5. Kapitalkonto:		
a) Stand zu Beginn des Rechnungsjahres		920 575 427.18
b) Einnahmenüberschuss der Betriebsrechnung		467 122 806.41
	—	1 387 698 233.59
(B 52)	1 422 833 184.63	1 422 833 184.63

Fonds de compensation de l'assurance-vieillesse et survivants

Comptes de l'exercice 1950

Approuvés par le Conseil fédéral le 18 mai 1951 et publiés conformément à l'art. 213 du règlement d'exécution de la loi sur l'assurance-vieillesse et survivants, du 31 octobre 1947.

Compte d'exploitation de l'exercice 1950

	Dépenses Fr.	Recettes Fr.
1. Cotisations des assurés et des employeurs:		
a) Cotisations perçues par les caisses de compensation		457 530 347.41
b) Vente de timbres de cotisations		1 316 573.80
c) Cotisations irrécouvrables		– 822 973.16
d) Recouvrement de cotisations amorties		13 746.93
e) Remboursement de cotisations		—
f) Report sur le compte de 1949		–92 639 139.42
g) Report du compte de 1951		93 054 778.30
	—	458 453 333.86
2. Contributions des pouvoirs publics:		
a) Confédération		106 666 667.—
b) Cantons		53 333 333.—
	—	160 000 000.—
3. Rentes:		
a) Rentes payées	150 058 788.05	
b) Créances en restitution irrécouvrables	125 772.90	
c) Recouvrement de créances en restitution amorties	– 1 761.70	
d) Abandons de rentes	– 1 360.—	
e) Report sur le compte de 1949	– 396 687.45	
f) Report du compte de 1951	14 690 990.65	
	164 475 742.45	—
4. Frais d'administration:		
a) Subsides versés aux caisses cantonales	5 500 000.—	
b) Subside versé à la Caisse de compensation pour les Suisses à l'étranger et autres indemnités	365 637.50	
c) Report sur le compte de 1949	– 2 517 645.—	
d) Report du compte de 1951	2 465 882.50	
	5 813 875.—	—
5. Intérêts:		
a) Intérêts encaissés		30 074 498.25
b) Report sur le compte de 1949		– 4 698 544.10
c) Report du compte de 1951		5 948 888.—
	—	31 324 837.15
6. Réévaluations:		
a) Moins-values	11 686 125.85	
b) Plus-values	– 468 371.60	
	11 217 754.25	—
7. Droits de timbre et frais		
a) Timbre d'émission et de négociation	406 049.05	
b) Timbre sur les coupons	652 327.45	
c) Frais de placements	89 616.40	
	1 147 992.90	—
8. Excédent des recettes du compte d'exploitation	467 122 806.41	—
	649 778 171.01	649 778 171.01

Bilan au 31 décembre 1950

	Actif Fr.	Passif Fr.
1. Placements:		
a) Confédération	378 955 000.—	
b) Cantons	254 966 223.10	
c) Communes	147 397 800.—	
d) Centrales des lettres de gage	321 217 200.—	
e) Banques cantonales	129 516 750.—	
f) Collectivités et institutions de droit public	8 000 000.—	
g) Entreprises semi-publiques	33 080 000.—	
	1 273 132 973.10	—
2. Disponibilités:		
a) Office des chèques postaux	3 900 847.76	
b) Banque nationale suisse	4 707 613.40	
c) Services fédéraux de caisse et de comptabilité	1 507 277.16	
	10 115 738.32	—
3. Comptes courants:		
a) Caisses de compensation:		
1° Comptes courants ordinaires		
Caisses professionnelles	2 245 151.11	9 239 740.69
Caisses cantonales	6 362 402.64	984 906.84
Caisses de la Confédération	2 401 895.69	2 675 513.75
2° Avances pour paiements:		
Caisses professionnelles	4 084 700.—	
Caisses cantonales	14 873 000.—	
Caisses de la Confédération	811 207.26	
b) Allocations militaires et familiales	8 084 252.71	5 077 916.61
c) Impôt anticipé	1 718 197.50	
	40 580 806.91	17 978 077.89
4. Comptes d'ordre:		
Reports du compte de 1951:		
1° Actifs transitoires	99 003 666.30	
2° Passifs transitoires		17 156 873.15
	99 003 666.30	17 156 873.15
5. Compte de capital:		
a) Etat au début de l'exercice		920 575 427.18
b) Excédent des recettes du compte d'exploitation		467 122 806.41
	—	1 387 698 233.59
	1 422 833 184.63	1 422 833 184.63

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Benzin-Preissenkung

Die Eidgenössische Kontrollstelle teilt mit: Der Benzinpreis erfährt mit Wirkung ab 1. Juni 1951 eine Senkung um 2 Rp. Ab diesem Datum beträgt der neue Tankstellen-Literpreis somit 63 Rp.

Baisse de l'essence

Le Service fédéral du contrôle des prix communique: A partir du premier juin, le prix de l'essence baissera de 2 ct. le litre. Dès cette date, le nouveau prix à la colonne distributrice s'élèvera donc à 63 centimes.

Ribasso del prezzo della benzina

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi comunica: A partire dal 1° giugno il prezzo della benzina viene ribassato di 2 cent. il litro. Il nuovo prezzo alle colonne di distribuzione sarà quindi di 63 centesimi.

Verfügung Nr. 453 A/51

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Aethylbenzin und Reinbenzin

(Vom 29. Mai 1951)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, in Ersetzung ihrer Verfügung Nr. 453 B/50 vom 8. November 1950, verfügt:

1. Für Aethylbenzin und Reinbenzin werden mit Wirkung ab 1. Juni 1951 (Mitternacht vom 31. Mai auf 1. Juni 1951) folgende Höchstpreise festgesetzt:

a) **Zisternenverkaufspreise an Grossisten:** Gemäss Spezialliste, welche von der Eidg. Preiskontrollstelle zu beziehen ist.
b) **Andienungspreise an Tankstellenhalter:** Gemäss Spezialliste, welche von der Eidg. Preiskontrollstelle zu beziehen ist.
c) **Lieferungen an Selbstverbraucher:**

1. Zisternenverkaufspreis	Fr. 75.65 je 100 kg inkl. WUST verzollt, franko jede schweizerische Bahnstation.
2. Kategoriepreise:	
a) Anbruch bis 151 kg = 200 l	Fr. 85.70 je 100 kg inkl. WUST
b) 152 kg bis 350 kg	Fr. 81.45 je 100 kg inkl. WUST
c) 351 kg bis 500 kg	Fr. 79.50 je 100 kg inkl. WUST
d) 501 kg bis 1500 kg	Fr. 78.35 je 100 kg inkl. WUST
e) 1501 kg bis 3000 kg	Fr. 77.35 je 100 kg inkl. WUST
f) 3001 kg und mehr	Fr. 76.35 je 100 kg inkl. WUST franko Domizil, bzw. Empfangsstation des Käufers.

d) **Tankstellenliterpreis:** 63 Rp. je Liter inkl. WUST

2. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

3. Diese Verfügung tritt am 1. Juni 1951 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verfügung Nr. 453 B/50 vom 8. November 1950 ausser Kraft. Die vor dem Inkrafttreten eingetragenen Tatsachen werden nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 453 A/51

du Service fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums de la benzine éthylée et de l'essence pure

(Du 29 mai 1951)

Le Service fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; pour remplacer ses prescriptions N° 453 B/50 du 8 novembre 1950, prescrit:

1° A partir du 1er juin 1951 (savoir depuis minuit du 31 mai au 1er juin), les prix de vente maximums suivants sont applicables:

a) **Prix par citerne, pour livraisons aux grossistes:** selon liste spéciale, à demander au Service fédéral du contrôle des prix.
b) **Prix pour les livraisons aux détenteurs de colonnes distributrices:** selon liste spéciale, à demander au Service fédéral du contrôle des prix.
c) **Prix pour les livraisons aux consommateurs:**

1° **Prix de vente par citerne**	Fr. 75.65 par 100 kg. IChA. compris marchandises dédouanées, franco toute gare suisse.
2° **Prix de catégorie:**	
a) quantités jusqu'à 151 kg. = 200 l.	Fr. 85.70 par 100 kg. IChA. comprls
b) 151 kg. à 350 kg.	Fr. 81.45 par 100 kg. IChA. compris
c) 351 kg. à 500 kg.	Fr. 79.50 par 100 kg. IChA. compris
d) 501 kg. à 1500 kg.	Fr. 78.35 par 100 kg. IChA. compris
e) 1501 kg. à 3000 kg.	Fr. 77.35 par 100 kg. IChA. compris
f) 3001 kg. et plus	Fr. 76.35 par 100 kg. IChA. compris franco domicile ou gare de l'acheteur.

d) **Prix aux colonnes distributrices:** 63 ct. par litre, IChA. compris.

2° Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

3° Ces prescriptions entrent en vigueur le 1er juin 1951. Les prescriptions du 8 novembre 1950, N° 453 B/50, sont abrogées à la même date. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés selon les dispositions précédemment en vigueur.

Prescrizioni N° 453 A/51

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti i prezzi massimi delle miscele di benzina e della benzina pura non etilata

(Del 29 maggio 1951)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza I del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato; in sostituzione delle sue prescrizioni N° 453 B/50 del 8 novembre 1950, prescrive:

1° Con effetto dal 1° giugno 1951 (mezzanotte dal 31 maggio al 1° giugno 1951) i prezzi massimi delle miscele di benzina e della benzina pura non etilata sono fissati come segue:

a) **Prezzi di vendita per cisterna, a grossisti:** secondo listino speciale che può essere chiesto all'Ufficio federale di controllo dei prezzi.
b) **Prezzi per detentori di colonne di distribuzione:** secondo listino speciale che può essere chiesto all'Ufficio federale di controllo dei prezzi.
c) **Prezzi per consegne a consumatori:**

1° **Prezzo di vendita per cisterna:**	Fr. 75.65 per 100 kg., franco stazione svizzera, merce sdoganata, compresa l'imposta sulla cifra d'affari
2° **Prezzi di categoria** (per quantitativi):	
a) fino a 151 kg. = 200 l.	Fr. 85.70 per 100 kg. ICA compresa
b) da 152 kg. a 350 kg.	Fr. 81.45 per 100 kg. ICA compresa
c) da 351 kg. a 500 kg.	Fr. 79.50 per 100 kg. ICA compresa
d) da 501 kg. a 1500 kg.	Fr. 78.35 per 100 kg. ICA compresa
e) da 1501 kg. a 3000 kg.	Fr. 77.35 per 100 kg. ICA compresa
f) di 3001 kg. e più	Fr. 76.35 per 100 kg. ICA compresa franco domicilio o stazione dell'acquirente

d) **Prezzo alle colonne di distribuzione:** 63 cent. il litro, compresa l'imposta sulla cifra d'affari.

2° Chiunque contravviene alle presenti prescrizioni sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia d'economia di guerra.

3° Le presenti prescrizioni entrano in vigore il 1° giugno 1951. Sono abrogate alla stessa data le prescrizioni N° 453 B/50 del 8 novembre 1950. I fatti avvenuti prima dell'entrata in vigore delle presenti prescrizioni continueranno ad essere giudicati conformemente alle disposizioni vigenti finora.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 31. Mai 1951 an — Cours de réduction dès le 31 mai 1951

Belgien und Luxemburg Fr. 8.82; Dänemark Fr. 63.60; Frankreich und Marokko Fr. 1.25; Niederlande: Fr. 115 50; Schweden: Fr. 84.80. 124. 31. 5. 51.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce
Mai — 1951 — Mai

Kantone - Cantons	Konkurse — Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions SchKG.230	TOTAL	
Zürich	3	12	15	—
Bern	2	—	2	3
Luzern	1	1	2	1
Fribourg	3	—	3	—
Solothurn	1	—	1	1
Basel-Stadt	2	1	3	—
Basel-Land	1	—	1	1
Schaffhausen	—	—	—	1
Appenzell A.-Rh.	—	1	1	—
St. Gallen	4	—	4	1
Graubünden	—	—	—	1
Aargau	1	—	1	2
Thurgau	—	—	—	1
Ticino	1	1	2	—
Vaud	13	6	19	5
Neuchâtel	2	1	3	—
Genève	4	2	6	2
Total Mai 1951	38	25	63	19
Total Mai 1950	56	33	89	32
Januar/Mai 1951	226	108	334	94
Januar/Mai 1950	252	161	413	120

[1] Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement ensuite de défaut d'actif.

Freilisten Schweden, Portugal und Grossbritannien / Nordirland (Aenderungen)

Die in letzter Zeit im Schweizerischen Handelsamtsblatt **veröffentlichten Aenderungen** (für Schweden in deutscher Sprache; für Portugal in französischer und für Grossbritannien/Nordirland in englischer Sprache) der seinerzeit publizierten und auch als Separatabzug herausgegebenen **Freilisten** obengenannter Länder (Schweden: siehe SHAB. Nrn. 220 und 143/1950; Portugal: Nr. 289/1950; Grossbritannien und Nordirland: Nr. 230/1950) sind in einem **Separatabzug** von 8 Seiten (Format SHAB.) zusammengefasst worden. **Preis: 55 Rappen** (inkl. Spesen).

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches **Handelsamtsblatt, Bern.** Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen **nicht schriftlich zu bestätigen,** sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

NB. Diese Listen werden nicht übersetzt, sondern sind nur in den jeweils oben erwähnten Sprachen erhältlich.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

Mitteilung Nr. 56

«Moniteur belge» Nr. 132, vom 12. Mai 1951

Die Stadt Antwerpen wird vom 15. Mai bis 31. Oktober 1951 den titelweisen Umtausch ihrer Obligationen 4 %, 1931, von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 41 per 1. Juli 1951 und folgende, gegen neue Obligationen gleicher Art, mit Coupon Nr. 41 per 1. Juli 1951 und folgende, vornehmen.

Die Rückzahlung der getilgten, aber nicht effektiv zurückbezahlten Obligationen soll am gleichen Datum, nämlich am 31. Oktober 1951, abgeschlossen sein. Diese Operation ist gleichbedeutend mit denjenigen, welche durch den obgenannten Beschluss vorgesehen sind.

Die «S. C. R. L., Compagnie du Chemin de Fer du Bas-Congo au Katanga», Verwaltungssitz in Brüssel, rue Montagne du Parc 7, wird vom 15. Juni bis 15. Oktober 1951 den titelweisen Umtausch ihrer Anteilscheine ohne Wertbezeichnung, ex-Coupons, gegen neue Anteilscheine ohne Wertbezeichnung, Coupon Nr. 1 und folgende, vornehmen.

Die durch die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Februar 1940 beschlossene Rückzahlung von Fr. 150 für jeden Titel soll am gleichen Datum, nämlich am 15. Oktober 1951, abgeschlossen sein.

Die « S. A. Omnium de Constructions électriques et d'Appareillage ‚O. C. A.'», chaussée d'Alsemberg 194—196, in Brüssel, wird vom 15. Mai bis 14. August 1951 den titelweisen Umtausch folgender Titel vornehmen, und zwar:

1. ihrer Kapitalaktien, mit Coupon Nr. 30, gegen neue Kapitalaktien, mit Coupon Nr. 1 und folgende;
2. ihrer Genussaktien ohne Wertbezeichnung, mit Coupon Nr. 30, gegen neue Genussaktien, mit Coupon Nr. 1 und folgende.

Der im Jahre 1923 beschlossene Umtausch der alten Titel der «S. A. Etablissements Noël, Van Gastel et Mertens» gegen Kapitalaktien von Fr. 500 «O. C. A.» soll am gleichen Datum, nämlich am 14. August 1951, abgeschlossen sein.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

In Abweichung von Artikel 6 des nämlichen Beschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 1. August 1951 bewilligt.

Die «S. A. Banque commerciale de Liège», place du Roi Albert 14, in Lüttich, nimmt seit dem 2. Mai 1951 den titelweisen Umtausch ihrer alten Kapitalaktien von Fr. 500, mit Coupon Nr. 13 und folgende, gegen neue Aktien, mit Coupon Nr. 1 und folgende, vor. Dieser Umtausch soll am 31. Juli 1951 abgeschlossen sein.

Die Zuteilung von Kapitalaktien von Fr. 500 der «Banque commerciale de Liège» gegen Abstempelung von Aktien der «Banque centrale de Liège», in Liquidation, welche an der 6. Verteilungsquote noch nicht teilgenommen haben (Operation laufend seit 1937), soll ebenfalls am 31. Juli 1951 abgeschlossen sein.

Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

Comunicato N° 56

« Moniteur belge » N° 132, del 12 maggio 1951

La città d'Anversa procederà, dal 15 maggio al 31 ottobre 1951, al cambio, titolo per titolo, delle sue obbligazioni 4%, 1931, di 1000 franchi, cedola N° 41 al 1° luglio 1951 e seguenti attaccate, verso nuove obbligazioni dello stesso genere, cedola N° 41 al 1° luglio 1951 e seguenti attaccate.

Il rimborso delle obbligazioni ammortizzate ma non effettivamente rimborsate deve essere terminato entro la stessa data del 31 ottobre 1951. Questa operazione è considerata equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.

La «S. C. R. L. Compagnie du Chemin de Fer du Bas-Congo au Katanga», sede amministrativa a Bruxelles, rue Montagne du Parc 7, procederà, dal 15 giugno al 15 ottobre 1951, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali senza indicazione del valore, ex cedole, verso nuove quote sociali senza indicazione del valore, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

Il rimborso di 150 franchi per ogni titolo, deciso dall'assemblea generale straordinaria del 20 febbraio 1940, deve essere terminato entro la stessa data del 15 ottobre 1951.

La «S. A. Omnium de Constructions électriques et d'Appareillage ‚O. C. A.'», chaussée d'Alsemberg 194—196, a Bruxelles, procederà, dal 15 maggio al 14 agosto 1951, al cambio, titolo per titolo:

1. delle sue azioni di capitale, cedola N° 30 attaccate, verso nuove azioni di capitale, cedola N° 1 e seguenti attaccate;
2. delle sue azioni di godimento, senza indicazione del valore, cedola N° 30 attaccate, verso azioni di godimento nuove, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

Il cambio dei vecchi titoli della «S. A. Etablissements Noël, Van Gastel et Mertens» verso azioni di capitale di 500 franchi «O. C. A.», deciso nel 1923, deve essere terminato entro questa stessa data del 14 agosto 1951.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

In deroga all'articolo 6 dello stesso decreto, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 1° agosto 1951.

La «S. A. Banque commerciale de Liège», place du Roi Albert 14, a Liegi, procede dal 2 maggio 1951 al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni di capitale di 500 franchi, cedola N° 13 e seguenti attaccate, verso azioni nuove, cedola N° 1 e seguenti attaccate. Questo cambio deve essere terminato entro il 31 luglio 1951.

L'assegnazione d'azioni di capitale di 500 franchi della «Banque commerciale de Liège» verso stampigliatura d'azioni della «Banque centrale de Liège», in liquidazione, per le quali non è ancora stata fatta la 6ª ripartizione (operazione in corso dal 1937), deve parimente essere terminata entro il 31 luglio 1951.

SIERRE-MONTANA-CRANS

Cie de chemin de fer et d'autobus (SMC)

Paiement de dividende et délivrance de nouvelles actions

L'assemblée générale du 28 mai 1951 a décidé le paiement d'un dividende de 5% ou 32 fr. (brut) pour l'exercice 1950. Contre remise du coupon N° 30, le dividende sera payé sans frais, sous déduction de 30% d'impôts fédéraux (5% sur les coupons et 25% d'impôt anticipé) à partir du 15 juin 1951

à **Sierre:** par la Banque populaire de Sierre,
par le Crédit sierrois;
à **Lausanne:** par la Société de banque suisse,
par la Banque cantonale vaudoise;
à **Berne:** par la Banque cantonale de Berne.

Les actionnaires sont priés de remettre en même temps leurs titres en échange desquels les banques sus-mentionnées leur délivreront immédiatement les nouvelles actions.

Le président du conseil d'administration:

S 35 Dr R. Zehnder.

Elektrizitätswerk Altdorf

Dividendenzahlung

Die Dividendencoupons Nr. 20 für das Jahr 1950 werden, nach Abzug von 30% eidg. Coupon- und Verrechnungssteuer, mit netto Fr. 5 per Aktie ab 30. Mai 1951 von der Urner Kantonalbank, in Altdorf, und auf unsern Bureaux in Altdorf und Luzern eingelöst.

Neue Aktieneouponbogen können gegen Rückgabe der Aktientalons in der Zeit vom 30. Mai bis 16. Juni 1951 auf unserem Gesellschaftsbureau in Altdorf bezogen werden.

Altdorf, den 30. Mai 1951. **Die Geschäftsleitung.**

3%-Anleihe des Königreichs Norwegen von 1938

Die Coupons per 1. Juni 1951 obiger Anleihe werden vom Fälligkeitsdatum an von den unterzeichneten Zahlstellen gegen Abgabe des Affidavits A XVIII eingelöst. Gleichzeitig wird den Inhabern von Obligationen dieser Anleihe bekanntgegeben, dass die für die vierundzwanzigste Tilgungsquote per 1. Juni 1951 bestimmte Anzahl Obligationen von insgesamt Fr. 616 500 gemäss den Anleihensbedingungen im Markte zurückgekauft worden ist.

Schweizerischer Bankverein — **Schweizerische Kreditanstalt**
Schweizerische Bankgesellschaft — **Schweizerische Volksbank**
Aktiengesellschaft Leu & Co. — **Groupement des banquiers privés genevois**

Ateliers de constructions mécaniques de Vevey S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 11 juin 1951, à 15 h. 15, à l'Hôtel des 3 Couronnes, à Vevey. L'établissement de la feuille de présence commencera à 15 h.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2° Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports et décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
3° Nomination des contrôleurs.
4° Divers. L 202

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dès le 1er juin 1951.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des actions, jusqu'au 9 juin 1951, à midi, au siège social, à Vevey, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et à ses agences, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, et à Vevey, à la Société de banque suisse, à Lausanne, au Crédit suisse, à Lausanne.

Vevey, le 24 mai 1951. **Le conseil d'administration.**

Georg Fischer Aktiengesellschaft Schaffhausen

Einladung zur 55. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 15. Juni 1951, 15 Uhr 30, im «+GF+-Haus» in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1950 sowie des Berichts der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat. Z 360

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle sind gemäss § 18 der Gesellschaftsstatuten zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt; sie werden mit den Stimmkarten abgegeben.

Die Eintrittskarten für **Inhaberaktien** können bis Dienstag, den 12. Juni 1951, gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Inhaberaktien bezogen werden:

bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Basel,
bei dem Schweizerischen Bankverein in Zürich, Basel und Schaffhausen,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur,
bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel,
und in unserem Verwaltungsgebäude.

Die Eintrittskarten für **Namenaktien** werden nur am Gesellschaftssitz in Schaffhausen, bis und mit Dienstag, den 12. Juni 1951, ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 28. Mai 1951 im Aktienregister eingetragen ist.

Schaffhausen, den 28. Mai 1951. **Der Verwaltungsrat.**

Société immobilière Rue Muzy 5, à Genève

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 27 avril 1951, un dividende de Fr. 8.75 brut par action est payable dès ce jour, chez Messieurs Sésiano & Lenoir, régisseurs, à Genève, contre remise du coupon N° 3.

Le conseil d'administration.

Société indépendante de Banque S.A., Genève

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 27 juin 1951, à 14 heures 30, au siège social de la Banque, rue du Grütli 4, avec l'ordre du jour suivant:

1° Lecture du rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1950.
2° Lecture du rapport des contrôleurs des comptes.
3° Votation sur l'approbation des comptes et du bilan de l'exercice clos le 31 décembre 1950.
4° Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion pendant l'exercice 1950.
5° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 16 juin 1951, au siège de la société, rue du Grütli 4.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres ou sur justification de leur possession, jusqu'au 25 juin 1951, par la Société indépendante de Banque S. A. X 192

Genève, le 31 mai 1951. **Le conseil d'administration.**

Touscharbons AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 27. Juni 1951, 11 Uhr, in das Restaurant «St. Gotthard», Bahnhofstrasse 87, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. Juli 1950.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1950/51.
3. Decharge-Erteilung an die Organe.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Revisorenbericht sowie der Geschäftsbericht liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft in Basel, Peter-Merian-Strasse 43 sowie bei Herrn Dr. H. Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise sind durch Vorlage der Inhaberaktien bis zum 24. Juni 1951 im Bureau von Dr. H. Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, zu beziehen.

Zürich, den 31. Mai 1951. **Der Verwaltungsrat.**

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt!

Kraftübertragungswerke Rheinfelden (Baden)

D-Mark-Eröffnungsbilanz auf 21. Juni 1948

VERMÖGEN		DM.	DM.
I. Anlagevermögen			
1. Bebaute Grundstücke mit			
a) Verwaltungs- und Wohngebäuden		929 299.—	
b) Betriebsgebäuden		1 077 142.—	
2. Unbebaute Grundstücke		532 306.—	
3. Wasserbauten		8 890 000.—	
4. Maschinelle Anlagen		2 253 700.—	
5. Schalt- und Transformatorenanlagen		4 435 384.—	
6. Fernleitungen, Ortsnetze und Zähler		6 001 200.—	
7. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung		80 000.—	
8. Im Bau befindliche Anlagen		21 699.75	24 220 730.75
9. Beteiligungen			6 403 771.—
II. Umlaufvermögen			
1. Waren und Betriebsstoffe		449 506.92	
2. Wertpapiere		628 189.80	
3. Darlehen und Vorschüsse		56 727.12	
4. Von der Gesellschaft geleistete Anzahlungen		129 093.90	
5. Forderungen aus Stromlieferungen und Leistungen		398 307.86	
6. Wechsel		—	
7. Kassenbestand, Landeszentralbank- und Postscheckguthaben		90 772 61	
8. Andere Bankguthaben		752 464.83	2 505 063.04
III. Rechnungsabgrenzungsposten			130 187.14
Bürgschaften	DM. 1 800 000.—		
			33 259 751.93

VERPFLICHTUNGEN		DM.	DM.
I. Aktienkapital			14 000 000.—
II. Rücklagen			
1. Gesetzliche Rücklage		2 100 000.—	
2. Andere Rücklagen		2 900 000.—	5 000 000.—
III. Wertberichtigung des Anlagevermögens			—
IV. Heimfallfonds			1 800 000.—
V. Rückstellungen			87 547.73
VI. Verbindlichkeiten			
1. Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1927 sFr. 13 050 000.—		10 104 615.—	
2. Zinsen auf obige Teilschuldverschreibungen sFr. 2 265 625.—		1 754 273.44	
3. Noch nicht eingelöste Gewinnanteilscheine		80 850.—	
4. Hypothekenschulden		27 100.50	
5. Anzahlungen von Kunden		11 169.63	
6. Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen		210 566.58	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Konzernunternehmen		586.55	
8. Verbindlichkeiten gegenüber unseren Wohlfahrtseinrichtungen		33 176.15	
9. Verbindlichkeiten gegenüber Banken		45 428.22	
10. Sonstige Verbindlichkeiten		36 980.93	12 304 747.—
VII. Rechnungsabgrenzungsposten			67 457.20
Bürgschaften	DM. 1 800 000.—		
			33 259 751.93

Nach dem abschliessenden Ergebnis unserer pflichtgemässen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Eröffnungsbilanz in Deutscher Mark und der Bericht des Vorstandes, soweit er die Eröffnungsbilanz und die Vorschläge für die endgültige Neufestsetzung der Kapitalverhältnisse erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Stuttgart, den 29. März 1951.

Dr. Franz Lipfert, Wirtschaftsprüfer.
Heinrich Holch, Wirtschaftsprüfer.

Bilanz, abgeschlossen auf 31. Dezember 1949

VERMÖGEN	Stand 21.6.1948 DM.	Zugang DM.	Abgang DM.	Abschreibung DM.	Stand 31.12.1949 DM.
I. Anlagevermögen					
1. Bebaute Grundstücke mit					
a) Verwaltungs- und Wohngebäuden	929 299.—	33 903.28	—	—	963 202.28
b) Betriebsgebäuden	1 077 142.—	—	—	—	1 077 142.—
2. Unbebaute Grundstücke	532 306.—	—	—	—	532 306.—
3. Wasserbauten	8 890 000.—	—	—	—	8 890 000.—
4. Maschinelle Anlagen	2 253 700.—	—	—	—	2 253 700.—
5. Schalt- und Transformatorenanlagen	4 435 384.—	187 394.34	1 879.—	—	4 620 899.34
6. Fernleitungen, Ortsnetze und Zähler	6 001 200.—	429 448.85	19 883.65	—	6 410 765.20
7. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	80 000.—	63 899.40	—	143 898.40	1.—
8. Im Bau befindliche Anlagen	21 699.75	20 548.89	21 699.75	—	20 548.89
9. Beteiligungen	6 403 771.—	—	—	—	6 403 771.—
	30 624 501.75	735 194.76	43 462.40	143 898.40	31 172 335.71

			Stand 31.12.1949 DM.
Anlagevermögen, Uebertrag			31 172 335.71
II. Umlaufvermögen		DM.	
1. Waren und Betriebsstoffe		681 415.49	
2. Wertpapiere		628 189.80	
3. Darlehen und Vorschüsse		380 020.19	
4. Von der Gesellschaft geleistete Anzahlungen		842 682.46	
5. Forderungen aus Stromlieferungen und Leistungen		2 328 933.72	
6. Wechsel		—	
7. Kassenbestand, Landeszentralbank- und Postscheckguthaben		137 207.98	
8. Andere Bankguthaben		3 396 172.33	8 394 621.97
III. Rechnungsabgrenzungsposten			16 207.68
Bürgschaften	DM. 3 300 000.—		
			39 583 165.36

VERPFLICHTUNGEN			
I. Aktienkapital			14 000 000.—
II. Rücklagen			
1. Gesetzliche Rücklage		2 100 000.—	
2. Andere Rücklagen		2 900 000.—	5 000 000.—
III. Wertberichtigung des Anlagevermögens		—	
Zuweisung 1948/49		1 584 437.—	1 584 437.—
IV. Heimfallfonds		1 800 000.—	
Zuweisung 1948/49		59 063.—	1 859 063.—
V. Rückstellungen			2 596 674.17
VI. Verbindlichkeiten			
1. sFr. 13 050 000.— Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1927		10 104 615.—	
2. Zinsen auf obige Teilschuldverschreibungen		2 379 128.25	
3. Noch nicht eingelöste Gewinnanteilscheine		80 640.—	
4. Hypothekenschulden		25 551.90	
5. Anzahlungen von Kunden		55 114.44	
6. Verbindlichkeiten auf Grund von Lieferungen und Leistungen		679 210.34	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Konzernunternehmen		—	
8. Verbindlichkeiten gegenüber unseren Wohlfahrtseinrichtungen		84 780.04	
9. Verbindlichkeiten gegenüber Banken		48 546.32	
10. Sonstige Verbindlichkeiten		100 144.25	13 557 730.54
VII. Rechnungsabgrenzungsposten			119 071.05
VIII. Reingewinn			
Gewinn 21. 6. 1948 bis 31. 12. 1949			866 189.60
Bürgschaften	DM. 3 300 000.—		
			39 583 165.36

Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1949

AUFWAND	DM.	DM.
1. Löhne und Gehälter	1 681 073.86	
abzüglich auf Bau verbucht oder weiterverrechnet	115 243.09	1 565 830.77
2. Soziale Abgaben	132 188.43	
abzüglich weiterverrechnet	3 693.57	128 494.86
3. Zuweisung zur Wertberichtigung des Anlagevermögens		1 584 437.—
4. Zuweisung zum Heimfallfonds		59 063.—
5. Abschreibung auf Anlagevermögen		143 898.40
6. Zinsen für Teilschuldverschreibungen und sonstige Zinsen nach Abzug der Zinserträge		882 679.25
7. Steuern, Wasserrechtszinsen und Abgaben davon Steuern vom Ertrag und vom Vermögen DM. 2 797 414.86		3 417 496.97
8. Beiträge an Berufsvertretungen		23 671.09
9. Alle übrigen Aufwendungen		2 878 895.15
10. Reingewinn		
Gewinn 21. 6. 1948 bis 31. 12. 1949		866 189.60
		11 550 656.09

ERTRAG	DM.
1. Gewinnvortrag vom Vorjahre	—
2. Jahresertrag nach Abzug der Aufwendungen für Strombezug	11 517 771.82
3. Erträge aus Beteiligungen	26 231.67
4. Ausserordentliche Erträge	6 652.60
	11 550 656.09

Nach dem abschliessenden Ergebnis unserer pflichtmässigen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Abschluss für die Zeit vom 21. Juni 1948 bis zum 31. Dezember 1949 und der Geschäftsbericht soweit er den Abschluss erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Stuttgart, den 7. Mai 1951.

Dr. Franz Lipfert, Wirtschaftsprüfer.
Heinrich Holch, Wirtschaftsprüfer.

Aufsichtsrat: Dr. Hermann Korrodi, Zürich, Vorsitzer; Dr. Heinrich Graser, Lörrach, stellvertretender Vorsitzer; Dr. Edmund Barth, Zürich; Dr. Ernst Baerwind, Frankfurt a. M.; Walter Fessler, Zürich; Dr. Albert Linder, Zürich; Gustav Schwägler, Ludwigshafen a. Rh.; Dr. Eduard von Schwartzkoppen, Frankfurt a. M.; Hans Wilhelm von Tümpling, Frankfurt a. M.; Arthur Winiger, Zürich.

Vorstand: Dr. Ing. Herbert Albrecht, Rheinfelden; Wilhelm Braun, Rheinfelden.

Color Metal AG., Zürich

Die Aktionäre der Gesellschaft werden zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Dienstag, den 12. Juni 1951, 10 Uhr 30, in das Bahnhofbuffet Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abschreibung des Stammkapitals unter gleichzeitiger Erhöhung des Aktienkapitals auf den ursprünglichen Betrag gemäss erfolgter Zeichnung, mit Wegfall der Prioritätsrechte gemäss § 4, Abs. 1, der Statuten.
2. Statutenänderungen.

Z 362

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Verwaltung, Uetlibergstrasse 113, in Zürich 3, bezogen werden.

COLOR METAL AG.:
Der Verwaltungsrat.

Société immobilière de Chêne-Bourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 11 juin 1951, à 15 h. 30, dans les bureaux de M. Th. Jacobi, régisseur, rue Petitot 4, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, sont à la disposition des actionnaires au bureau du régisseur, rue Petitot 4, à Genève.

Nota: Pour pouvoir assister à l'assemblée, les actionnaires sont priés de déposer leurs titres à l'adresse ci-dessus ou de produire un certificat de dépôt émanant d'une banque avant le 8 juin 1951. Cette formalité est rigoureusement exigée.

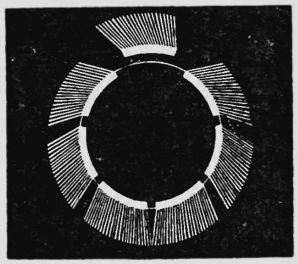
Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

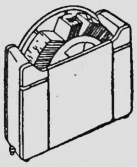
Basel — St.-Albananlage 1 | Zürich — Talstrasse 80 | Genf — Rue du Mont-Blanc 3 | Lausanne — Place St-François 14b

RADKARTEI CARDINEER

7 Sektoren zu ca. 850 Karten



ergeben ein Ganzes. Wenn gelegentlich mehrere Personen zugleich alle Karten zu durchgehen haben, teilt man die Lager-Kontrolle, das Mitglieder- oder Einwohner-Rodel in seine Elemente auf,



dank der Radkartei

Prospekt Nr. 2/204 gibt weitere wichtige Einzelheiten.

J.F. Pfeiffer A/G

ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 25 16 80

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität Asshmann & Scheller AG. Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Montreux Hôtel EDEN 150 B. · Das Ruhehotel · E. Eberhard

Zu verkaufen

in der Zentralschweiz aus Nachlassliquidation eine Fabrik-Anlage zur Herstellung

vorfabrizierter Häuser

(System Allunit)

Nebst dem Areal von 3460 m² und verschiedenen Fabrikgebäulichkeiten können erworben werden: die Einrichtungen, Maschinen und Werkzeuge, Vorräte an Rohmaterial, ganz- und halbfertige Bauelemente (Wood-Cake-Platten).
Nähere Auskunft erteilt der bestellte Liquidator Anton Müller, Treuhand- und Verwaltungsbureau, Hirschengraben 33 b, Luzern. Telephon (041) 3 44 33. Lz 107

Soeben aus **USA** eingetroffen

National-Buchhaltungs-Maschinen

«Rebuilt». Günstige Preise.

Neueste Modelle 4 und 6 Zählwerke mit einem oder zwei Saldierwerken. Kurztext und Schreibmaschine, vollautomatisch. Mit voller Garantie und Service. Organisation und Einführung durch Fachleute.

Anfragen an Postfach 3166, Bahnpost, Zürich 23

Bezirksgericht Brugg

Antritt

Die Verlassenschaft des am 4. Januar 1951 verstorbenen

Maurer-Baumann Karl

geb. 1896, Hotelier «Zum Roten Haus», von Mettmenstetten, in Brugg wohnhaft gewesen, ist von den gesetzlichen Erben, nämlich:

1. Gertrud Maurer-Baumann, geb. 1909, in Brugg;
2. Elisabeth Trachsel-Maurer, geb. 1921, in Brugg;
3. Gertrud Keller-Maurer, geb. 1923, in St. Gallen;
4. Rosmarie Maurer, geb. 1934, in Brugg;
5. Jürg Karl Heinrich Maurer, geb. 1937, in Brugg;

die unter Ziffer 4 und 5 genannten Erben, weil minderjährig, vertreten durch ihre Mutter, Gertrud Maurer-Baumann, in Brugg,

stillschweigend unter den Folgen des öffentlichen Inventars angetreten worden. Z 359

UNITED STATES LINES

Nächste ABFAHRTEN nach NEW YORK, Baltimore, Boston, Philadelphia

	Le Havre ab	Antwerpen ab	Rotterdam ab	New York an	via
* AMERICA	5. Juni			11. Juni	New York
* American Judge	4. Juni	8. Juni		17. Juni	NY., HR., Balt., Phila.
* American Lawyer	7. Juni	9. Juni		18. Juni	NY., Bo., Balt., Phila.
American Flyer	12. Juni			23. Juni	NY., Bo., Phila.
* American Defender	16. Juni	15. Juni		25. Juni	NY., HR., Balt., Phila.
American Banker	18. Juni			27. Juni	NY., Balt., HR., Phila.
* American Counselor	20. Juni	22. Juni		1. Juli	NY., Bo., Balt., Phila.
* AMERICA	22. Juni			28. Juni	New York
* WASHINGTON	25. Juni			2. Juli	New York
* American Importer	26. Juni			5. Juli	NY., Balt., HR., Phila.
* American Attorney	27. Juni	29. Juni		8. Juli	NY., HR., Balt., Phila.
* American Jurist	4. Juli	6. Juli		15. Juli	NY., Bo., Balt., Phila.
American Planter	10. Juli			19. Juli	NY., Balt., Phila.
* AMERICA	12. Juli			18. Juli	New York
* American Judge	11. Juli	13. Juli		22. Juli	NY., HR., Balt., Phila.
* WASHINGTON	16. Juli			23. Juli	New York
* American Lawyer	18. Juli	20. Juli		29. Juli	NY., Bo., Balt., Phila.

* mit Kühlraum — Aenderungen vorbehalten.

«Received»- oder «Shipped»-Konnossemente

erhältlich bei den GENERALFRACHTAGENTEN

Internationale Transportgesellschaft

GEBRÜDER GONDRAND AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Brig, Buchs (St. G.), La Chaux-de-Fonds, St. Margrethen, Chiasso, Vallorbe, Lugano, Romanshorn, Schaffhausen

Langweiligen Zahlern machen wir Beine

ohne dass Sie hierfür einen Finger rühren. Beauftragen Sie uns mit dem Inkasso Ihrer Aussenstände, wir verfügen über langjährige Erfahrungen in diesem Geschäft.

Confidentia GmbH
Neuengasse 20 · BERN
Tel. 2 40 82

CESSATION DE COMMERCE

Les créanciers de la Librairie Véga, Weber & Co., 18, rue du Marché, à Genève, sont priés de produire leurs créances d'ici au 10 juin 1951 à Monsieur Georges Kugelmann c/o Banque Suisse d'Epargne et de Crédit, 6, boulevard du Théâtre, Genève.

Guterhaltene, neu revidierte

Vervielfältigungsmaschine

wird wegen Nichtgebrauchs vorteilhaft abgegeben.

Anfragen erbeten unter P 40347 Z an Publicitas Zürich 1.

Zu verkaufen

Zellstoffwatte

750 kg, gebleicht, 4fach, 23 cm breit, in Rollen von ca. 70 cm Durchmesser. Sofort lieferbar. — Anfragen unter Chiffre H 11372 Z an Publicitas Zürich 1.

KIW für **Wasser- und Pressluftschläuche**

Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telephon (052) 2 36 66

Packschnüre Bindfaden

aus Hanf, in sämtlichen Stärken lieferbar prompt ab Lager.

Jac. Ittensohn & Co., St. Margrethen
Tel. (071) 7 34 81

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungsstatthalters von Signau, in Langnau, ist über den Nachlass des

Ueltschi Johann

Roberts und der Katharina Wyss, von Därstetten, geb. 1911, dipl. Radiotechniker, Inhaber der Firma H. Ueltschi, Handel mit Radio und Elektroartikeln, Reparaturwerkstätte, Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, gestorben am 25. Mai 1951, die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945, betreffend die Errichtung des Inventars, werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hienach angegebenen Frist beim Regierungsstatthalteramt von Signau in Langnau schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Eingabefrist bis und mit 2. Juli 1951.

Massaverwalter: Herr Arthur Meister, Fabrikant, Hasle-Rüegsau.

Das Geschäft wird durch die Ehefrau, Martha Ueltschi-Ledermann, unter Verantwortung des Massaverwalters während der Durchführung des Inventars unverändert weitergeführt.

Zollbrück, den 29. Mai 1951.

Der Beauftragte: H. Mönch, Notar.

Oeffentliches Inventar – Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters II von Bern wurde auf Verlangen der Erben über den Nachlass des am 17. Mai 1951 verstorbenen

Franz Niklaus Schläfli

geboren 1915, von Bern (BG) und Albligen, Fach- und Werbeberatung für Metzgereibetriebe, Treuhandbureau und Teilhaber der Firma Magna GmbH., mit Sitz in Bern, Geschäftsdomizil Hirschengraben Nr. 8 in Bern, ein öffentliches Inventar bewilligt.

Eingabefrist bis und mit 30. Juni 1951:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen an den Erblasser beim Regierungsstatthalteramt II in Bern.
b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar J. Niklaus, Bahnhofplatz 3 in Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Massaverwalter: Herr Dr. jur. Werner Kaufmann, Optingenstrasse 8 in Bern.

Bern, den 28. Mai 1951.

Der Beauftragte:
J. Niklaus, Notar.

Société anonyme de la Maison Rue Chaponnière, N° 7

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 11 juin 1951, à 15 heures, dans les bureaux de M. Th. Jacobi, régisseur, rue Petitot 4, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de Monsieur le vérificateur des comptes, sont à la disposition des actionnaires au bureau du régisseur, rue Petitot 4, à Genève.

Nota: Pour pouvoir assister à l'assemblée, les actionnaires sont priés de déposer leurs titres ou de produire un certificat de dépôt émanant d'une banque avant le 8 juin 1951. Cette formalité est rigoureusement exigée.